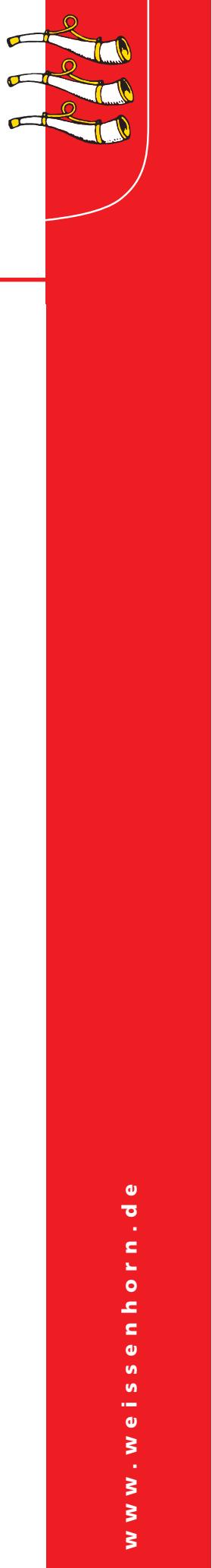


WEISSENHORNER STADTANZEIGER



Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Weißenhorn mit den Stadtteilen Asch, Attenhofen, Biberachzell, Bubenhäusen, Emershofen, Grafertshofen Hegelhofen, Oberhausen, Ober- / Unterreichenbach, Wallenhausen, Weißenhorn

Jahrgang 53

Freitag, den 1. November 2024

Nummer 44



FOTO: L. EDELMANN

Öffnungszeiten Stadtverwaltung:

Montag - Freitag	8 - 12 Uhr
Montagnachmittag	15 - 17 Uhr
Donnerstagnachmittag	14 - 17.30 Uhr

Tel. Stadtverwaltung: 07309 - 84-0
Redaktionsschluss (E-Mail) Di 18 Uhr
stadtanzeiger@weissenhorn.de

Stadt Weißenhorn • Schlossplatz 1 • 89264 Weißenhorn

Öffnungszeiten der weiteren städtischen Einrichtungen finden Sie auf Seite 2.



Öffnungszeiten - Wichtige Rufnummern - Bereitschaftsdienste

Stadtverwaltung Weißenhorn, Schlossplatz 1

Telefon: 07309 84 - 0
E-Mail: info@weissenhorn.de
Internet: www.weissenhorn.de

Öffnungszeiten Rathaus

Montag – Freitag 08:00 – 12:00 Uhr
Montagnachmittag 15:00 – 17:00 Uhr
Donnerstagnachmittag 14:00 – 17:30 Uhr
sowie gerne nach vorheriger Terminabsprache.
Online-Terminvereinbarung für das Bürgerbüro



Bauhof Tel.: 07309 412 69
Wasserwerk Tel.: 0170 33 28 67 7
Kläranlage Tel.: 07309 27 83

Kompostieranlage Tel.: 07309 84-0

Öffnungszeiten: Mo.: 16:00 Uhr – 18:00 Uhr
Mi.: 16:00 Uhr – 19:00 Uhr
Do.: 09:00 Uhr – 12:00 Uhr
Fr.: 14:00 Uhr – 17:00 Uhr
Sa.: 09:00 Uhr – 13:00 Uhr

Freibad Tel.: 07309 3176
Öffnungszeiten: geschlossen

Kleinschwimmhalle Tel.: 07309 3136
Öffnungszeiten: Vorüberg. geschlossen

Jugendhaus Tel.: 0174 6134722
Öffnungszeiten: Di., Mi.: 15:00 – 20:00 Uhr
Sa.: 16:30 – 20:30 Uhr
jede 2. Woche, gerade KW

Stadtbücherei Tel.: 07309 2923
Öffnungszeiten: Di., Do., Sa.: 09:00 – 12:00 Uhr
Di., Mi., Do.: 13:00 – 18:00 Uhr

Wertstoffhof Tel.: 07309 42315
Öffnungszeiten:
Mittwoch: 16:00 – 19:00 Uhr
Freitag: 14:00 – 17:00 Uhr
Samstag: 09:00 – 13:00 Uhr

Archäologisches Museum Tel.: 07309 84-780
Öffnungszeiten: 24.11.2024 14:00 – 16:00 Uhr

Bereitschaftsdienste

Unter der deutschlandweit geltenden Telefonnummer 116 117 bzw. unter www.116117.de können sowohl der ärztliche als auch der zahnärztliche Notdienst außerhalb der Sprechzeiten und die Notdienstapotheken jederzeit abgefragt werden.

Bereitschaftspraxis Weißenhorn

Allgemeine ärztliche Bereitschaftspraxis in der Stiftungsklinik Weißenhorn, Günzburger Str. 41 – Tel. 116 117 (Vorwahlfrei)
Mo., Di., Do: 18.00 - 21.00 Uhr, Mi., Fr.: 16.00 - 21.00 Uhr
Sa., So., Feiertag: 09.00 - 21.00 Uhr. Jeweils ohne Voranmeldung,
bitte Versicherungskarte mitbringen

Zahnärztlicher Notfalldienst

01., 02. und 03. November 2024

Dr. med. dent. Roland Prinzing, Illertissen, Bahnhofstr. 3,
Tel.: 07303 3437

Notdienst in der Zeit von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 18.00 bis 19.00 Uhr. In der übrigen Zeit besteht Behandlungsbereitschaft. Eine Abfrage der diensthabenden Zahnarztpraxen ist auch unter www.notdienst-zahn.de möglich.

Notdienst der Apotheken

Festnetz: 0800 0022833 (kostenlos)

Handy: 22 8 33 (kostenpflichtig, von jedem Handy ohne Vorwahl)
Internet: www.lak-bayern.notdienst-portal.de oder www.aponet.de

01. November 2024

Eichen-Apotheke, Staig, Kirchstr. 7, Tel.: 07346 96600
Rothal-Apotheke, Buch, Untere Str. 5, Tel.: 07343 921450

02. November 2024

Iller-Apotheke, Illertissen, Hauptstr. 24, Tel.: 07303 7233

03. November 2024

Brunnen-Apotheke, Bellenberg, Memminger Str. 19,
Tel.: 07306 96100

Tierärztlicher Notdienst

Ulm/Neu-Ulm Tel.: (0700) 12 16 16 16 & Tierärztliche Kliniken

Wichtige Rufnummern

Feuer und Notruf	112
Überfall/Polizei	110
Notfallrettung / Krankentransporte	112
Polizeiinspektion Weißenhorn	96 55 - 0

Wasserversorgung

Städt. Wasserwerk Weißenhorn Tel.: 0170/3328677
(für Asch, Attenhofen, Biberachzell, Bubenhausen, Emershofen, Grafertshofen, Hegelhofen, Ober- und Unterreichenbach
Rauher-Berg-Gruppe Pfaffenhofen Tel.: 07302/5194
(für Oberhausen und Wallenhausen) Handy: 0160/5355216

Entwässerung

Kläranlage Weißenhorn u. Oberhausen Tel.: 07309/2783 (für Asch, Biberachzell, Bubenhausen, Emershofen, Grafertshofen, Hegelhofen, Ober- und Unterreichenbach, Oberhausen und Wallenhausen) / Abwasserzweckverband Mittleres Rothal für OT Attenhofen Tel.: 07302/919551, Handy: 0160/5355228

Stromversorgung

VNEW, Verteilnetze Energie Weißenhorn GmbH & Co. KG, Tel.: 0 73 09/40 14 40, für Weißenhorn, Asch, Attenhofen, Biberach-zell, Bubenhausen, Grafertshofen, Hegelhofen, Oberhausen, Ober- und Unterreichenbach, Wallenhausen

LVN, LEW Verteilnetz GmbH Tel.: 0800/539 638-0, für Emershofen

Gasversorgung

Erdgas Schwaben 0800 / 1 82 83 84

Fernwärme Weißenhorn

Fernwärme Weißenhorn GmbH, Tel.: 07309 / 878 – 4000
Störung bei der Wärmeversorgung, Tel.: 0731 / 60000

Notar Weißenhorn

Notar Dr. Christoph Ziegler, Memminger Straße 23, 89264
Weißenhorn, Tel.: 0 73 09 / 30 74

Entsorgungs- und Wertstoffzentrum (EWW)

beim Müllkraftwerk Weißenhorn Tel.: 0 73 09 / 878-0

Öffnungszeiten für Privatanlieferer mit Fahrzeugen bis 7,5 Tonnen:
Montag bis Freitag: 08:00 - 12:00 + 13:00 - 17:00 Uhr
Samstags: 09:00 - 13:00 Uhr Das Anliefern und
Abladen muss bis spätestens zum Ende der jeweiligen
Öffnungszeiten abgeschlossen sein. Gegebenenfalls ist die
Entsorgung abzubrechen.

**Ihr Ansprechpartner:**

Frau M. Busse, Tel. 07309 / 84-101

Ihre Beiträge (zu beachten):

- Zur Veröffentlichung Ihrer Beiträge benötigen wir Ihre druckfähigen Artikel möglichst als Word-Datei gesendet an: stadtanzeiger@weissenhorn.de
- Beachten Sie bitte die Höchstzeichenzahl von 2000 Zeichen pro Artikel und, dass nur ein Bild pro Anzeige veröffentlicht wird.
- Jeder Artikel kann nur einmal veröffentlicht werden
- Bei Fotoeinsendungen benötigen wir die Angabe des Fotografen. Zudem müssen die abgebildeten Personen der Veröffentlichung zugestimmt haben. (Abfrage der Zustimmung erfolgt immer durch den Einsendenden) Ohne Angabe eines Fotografen wird der Einsender als solcher angegeben.
- Kostenpflichtige Anzeigen werden durch den Wittich-Verlag selbst bearbeitet. Beachten Sie bitte zukünftig, dass jegliche Flyer egal in welcher Größe zukünftig kostenpflichtig sind. Kostenlos können nur noch reine Texteinsendungen mit jeweils einem Bild veröffentlicht werden.

Wird einer oder mehrere der obigen Punkte nicht beachtet, kann dies zu einer Nichtveröffentlichung der Anzeige führen!

Der Redaktionsschluss ist jeweils dienstags um 18:00 Uhr (bitte beachten Sie den evtl. geänderten Redaktionsschluss bei anstehenden Feiertagen).

Stadtanzeiger online lesen unter:

www.weissenhorn.de

**Amtliche Bekanntmachungen**

Schülerbeförderung Emershofen

Uns wurde mitgeteilt, dass aufgrund von Baumaßnahmen/Straßensperrung die Schülerbeförderung Emershofen – Weißenhorn – Emershofen in der Zeit vom 04.11. – 22.11.2024 nicht mit der Buslinie erfolgen kann.

Daher wurde von uns ein Bus bei der Firma BBS bestellt, der die Schülerbeförderung übernimmt.

Im Zeitraum 04.11. – 22.11.2024 wird der bestellte Bus um 7.10 Uhr die Schüler*innen in Emershofen abholen und zur Realschule, Grundschule Weißenhorn-Nord, Grundschule Weißenhorn-Süd und Mittelschule befördern.

Für die Rückfahrt wurde ebenfalls ein Bus bestellt, der die Schüler*innen nach Schulschluss nach Emershofen fährt.

Für Rückfragen steht Ihnen die Stadtverwaltung Weißenhorn, Frau Sailer (Tel.Nr. 84-113 oder E-Mail: bildung@weissenhorn.de) jederzeit gerne zur Verfügung.

Ehrung von Wilhelm Schneider als Ehren-Kreisbrandinspektor

Im Rahmen der Dienstversammlung der Kommandanten des Landkreises Neu-Ulm wurde Wilhelm Schneider für seine herausragenden Leistungen im Feuerwehrwesen geehrt. Landrätin Eva Treu und Kreisbrandinspektor Benedikt Kramer überreichten ihm die Ernennung zum Ehren-Kreisbrandinspektor.

Wilhelm Schneider trat 1973 in die Feuerwehr Weißenhorn ein und leitete diese von 1990 bis zu seinem Ausscheiden im vergangenen Jahr als Kommandant. Darüber hinaus war er seit 1997 als Schiedsrichter für Leistungsprüfungen im Landkreis tätig. Seine Verantwortung als Kreisbrandmeister von 2003 bis 2023 und als Kreisbrandinspektor seit 2003 unterstreicht sein Engagement für die Sicherheit der Gemeinschaft.

Für seine langjährigen Verdienste wurde Wilhelm Schneider bereits mit zahlreichen Auszeichnungen geehrt, darunter das Steckkreuz zum Feuerwehr-Ehrenzeichen des Freistaates Bayern, die höchste staatliche Auszeichnung im Feuerwehrwesen. Mit der Ernennung zum Ehren-Kreisbrandinspektor wird sein unermüdlicher Einsatz und seine vorbildliche Führung gewürdigt.



: VON LINKS LANDRÄTIN EVA TREU, EHREN-KBI WILLI SCHNEIDER, EHREN-KREISBRANDMEISTER HUBERT BERGER, JEDESHEIM, STELLVERTRETENDER KREISBRANDRAT KBI BENEDIKT KRAMER, KELLMÜNZ, ALS VERTRETER DES KREISBRANDRATES DR. BERNHARD SCHMIDT

FOTO: DR. BERNHARD SCHMIDT

Hebesatzsatzung Satzung über die Festsetzung der Realsteuerhebesätze der Stadt Weißenhorn (Hebesatzsatzung) vom 14.10.2024

Die Stadt Weißenhorn erlässt aufgrund der Art. 22 Abs. 2, Art. 23 ff. der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern in der Fassung der Bekanntmachung vom 22.02.1998 ((GVBl. S. 796), zuletzt geändert durch die §§ 2, 3 des Gesetzes vom 24.07.2023 (GVBl. S. 385, 586)) und Art. 18 des Bayerischen Kommunalabgabengesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 04.04.1993 ((GVBl. S. 264), zuletzt geändert durch § 12 des Gesetzes vom 24.07.2023 (GVBl. S. 385)) in Verbindung mit § 25 Abs. 1 und 2 des Grundsteuergesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 07.08.1973 ((BGBl. I S. 965), zuletzt geändert durch Art. 21 des Gesetzes vom 16.12.2022 (BGBl. I S. 2294)) und Art. 5 des Bayerischen Grundsteuergesetzes vom 10.12.2021 ((GVBl. S. 638), zuletzt geändert durch Art. 9 des Gesetzes vom 21.04.2023 (GVBl. S. 128)) und § 16 Abs. 1 und 2 des Gewerbesteuergesetzes (GewStG) in der Fassung der



Bekanntmachung vom 15.10.2022 ((BGBl. I S.4167), zuletzt geändert durch Art. 22 des Gesetzes vom 22.12.2023 (BGBl. 2023 I Nr. 411)), folgende Satzung:

§ 1 Hebesätze

Die Steuersätze (Hebesätze) für nachstehende Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

- | | |
|---|----------|
| 1. Grundsteuer A (für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe) | |
| Haushaltsjahr 2025 und Folgejahre: | 385 v.H. |
| 2. Grundsteuer B (für Grundstücke) | |
| Haushaltsjahr 2025 und Folgejahre: | 274 v.H. |
| 3. Gewerbesteuer | |
| Haushaltsjahr 2025 und Folgejahre: | 340 v.H. |

§ 2 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt zum 01.01.2025 in Kraft.

Weißenhorn, den 17.10.2024

GEZ.

JUTTA KEMPTER

DRITTE BÜRGERMEISTERIN

Bekanntmachung der Sitzung Bau- und Werksausschuss am 04.11.2024

Am Montag, 4. November 2024 findet um 18:00 Uhr im Sitzungssaal, Schlossplatz 1, 89264 Weißenhorn, eine Sitzung des Bau- und Werksausschusses statt.

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung:

1. Bekanntgaben
2. Bauanträge und Bauvoranfragen
- 2.1. Antrag auf Bauvorbescheid: Abbruch landwirtschaftliches Gebäude mit Wohnteil - Neubau Doppelhaus mit Carport, Biberacher Straße, Biberachzell
- 2.2. Antrag auf Bauvorbescheid; Neubau Hochregallager; Daimlerstraße, Weißenhorn
- 2.3. Antrag auf Baugenehmigung:
Neubau eines Einfamilienhauses mit Garage und Carport, Schloßprielweg, Oberreichenbach
- 2.4. Antrag auf Baugenehmigung; Neubau landwirtschaftliche Mehrzweckhalle; Münzhausstraße, Emershofen
- 2.5. Tektur zum Bauantrag Temporäre Aufstellung von Containern für eine Mittagsbetreuung OGTS der Grundschule Nord; Aufstockung; Günzburger Straße, Weißenhorn
3. Bauprogramm 2025
4. Festsetzung der Teilfläche Fl.-Nr. 42 Gemarkung Oberreichenbach als Grünfläche
5. Ausgleichsflächenkonzept Osterbachtal
Nachtrag für Herstellung Feldwege

öffentliche Niederschrift zur Sitzung Stadtrat am 14.10.2024 Aus der Sitzung des Stadtrates vom 14.10.2024

1.1. Bekanntgaben - Anfrage Stadtrat Biberacher - Friedhof Biberachzell - Urnengräber

Zweite Bürgermeisterin Lutz teilte auf Anfrage von Stadtrat Biberacher mit, dass die Urnengräber auf dem Friedhof in Biberachzell zwischenzeitlich alle belegt seien. Die Urnengräber stünden seit 2013 zur Verfügung. In diesem Jahr sei das letzte belegt worden. Voraussichtlich im Jahr 2025 werde es eine neue Planung geben.

1.2. Bekanntgaben - Anfrage Stadtrat Biberacher - Kleinschwimmhalle - Eintritt

Zweite Bürgermeisterin Lutz nahm Bezug auf die Anfrage von Stadtrat Biberacher zum Thema vergünstigter Eintritt in anderen Bädern, da die Kleinschwimmhalle in Weißenhorn weiterhin geschlossen ist. Es gebe kein Konzept für alle Bürgerinnen und Bürger. Dies werde auch nicht umgesetzt. Die Wasserwacht könne hierzu jedoch einen weiteren Antrag stellen. Der aktuelle Antrag sei noch bis Ende des Jahres gültig. Es könnten Haushaltsmittel für das Jahr 2025 eingeplant werden.

1.3. Bekanntgaben - Anfrage Stadtrat Biberacher - Hauptgraben zwischen Biberachzell und Asch sowie die Biber

Zweite Bürgermeisterin Lutz teilte mit, dass Bürgerinnen und Bürger aus Biberachzell an den Stadtrat Biberacher herangetreten seien mit der Bitte, den Hauptgraben zwischen Biberachzell und Asch sowie die Biber auszubaggern, die Sträucher zurückzuschneiden und das Gras zu mähen, damit bei einem erneuten Hochwasser der Schlamm nicht alles verstopft. Der Leiter des städtischen Bauhofs, Herr Simon, teilte mit, dass der Bauhof mit der Unteren Naturschutzbehörde und dem Wasserwirtschaftsamt in Kontakt stehe. Allerdings sei es an dieser Stelle nicht einfach, da sich hier auch geschützte Arten wie die Bachmuschel befänden. Deshalb könne hier nicht einfach gebaggert werden. Es gebe ein gesondertes Pflegekonzept.

1.4. Bekanntgabe - Anfrage Stadtrat Biberacher - Hochwasser - Roggenburger Weiher

Zweite Bürgermeisterin Lutz teilte zur Anfrage von Stadtrat Biberacher bezüglich der Absenkung des Roggenburger Weiher bei Starkregen mit, dass die Anfrage zuständigkeitsshalber an die Gemeinde Roggenburg weitergeleitet wurde. Die Gemeinde Roggenburg habe geantwortet, dass dies bei Hochwasser nichts gebracht hätte. Man habe die Sache aber im Monitoring und überwache dies.

2. Überprüfung Beschluss neue Friedhofsgebührensatzung durch Rechtsaufsichtsbehörde SR 128/2024

Sachverhalt:

Mit Beschluss vom 15.07.2024 wurde vom Stadtrat folgendes beschlossen:

„Die Friedhofssatzung wird wie in der Anlage dargestellt beschlossen und tritt zum 01.08.2024 in Kraft. Dabei werden die Gebühren der allgemeinen Grabstätten um 20 Prozent reduziert.“



Nach ordnungsgemäßer Bekanntgabe und Weiterleitung der neuen Friedhofsgebührensatzung mit Beschluss und Veröffentlichungsnachweis an das Landratsamt Neu-Ulm als Rechtsaufsichtsbehörde wurde zusätzlich am 25.07.2024 ein Schreiben von Herr Dr. Fendt an die Rechtsaufsichtsbehörde mit der Bitte um rechtliche Überprüfung bezüglich der Gebührenreduzierung vorgelegt. Daraufhin ging ein Antwortschreiben vom 23.08.2024 (siehe Anlage) ein. Hier wird vom Landratsamt Neu-Ulm erneut darauf hingewiesen, dass der erwartete Fehlbetrag im Bereich des Bestattungswesens von 52,36 % zu hoch ist. Dies wurde bereits in einem Schreiben vom Landratsamt bei der Überprüfung des Haushaltsplans 2022 angemerkt. Dieses Schreiben lag der Friedhofsverwaltung leider bisher nicht vor und konnte somit beim letzten Beschluss der Friedhofsgebührensatzung nicht mit herangezogen werden.

Zudem gehen vermehrt Beschwerden ein, dass der Leerstand der Gräber auf den städtischen Friedhöfen immer größer wird. Dadurch wird es in Zukunft erhöhte Pflegekosten der leeren Flächen geben, wodurch das Defizit noch größer wird. Außerdem ergibt sich auch eine Steigerung der Personalkosten.

Die bisherige Friedhofsgebührensatzung ist zum 01.08.2024 in Kraft getreten. Seit dem sind auch schon Gebührenbescheide erstellt worden. Da durch den Beschluss der neuen Friedhofsgebührensatzung eine Belastung auf die Bürger zukommen würde und die Bescheide bereits rechtskräftig sind, gelten die bisher erstellen Bescheide weiterhin. Außerdem muss die Satzung in Bezug auf die Reinigungsleistungen geändert werden, was im Rahmen des heutigen Beschlusses miterledigt werden soll. Die Reinigungsleistungen wurden in der Verwaltung hinsichtlich der Zuständigkeit neu organisiert und werden momentan neu ausgeschrieben. Daher wird die Gebühr dafür wieder mit aufgenommen.

Die Friedhofsgebührensatzung wird in naher Zukunft nochmal geändert, da auch die Beschriftung der Stelen auf dem Waldfriedhof ausgeschrieben wird und die Gebühr entsprechend in die Satzung aufgenommen werden muss.

Diskussion:

Zweite Bürgermeisterin Lutz stellte den vorliegenden Sachverhalt vor. Es schloss sich eine Diskussion an.

Stadtrat Schrodi verstehe nicht, warum Erster Bürgermeister Fendt den Beschluss vom 15.07.2024 an die Rechtsaufsichtsbehörde weitergeleitet hat. Stadtrat Schrodi sprach sich dafür aus, den Beschluss so zu belassen, wie er in der Stadtratssitzung vom 15.07.2024 gefasst wurde. Ansonsten wäre er für eine andere Lösung wie zum Beispiel Zuschüsse. Wenn man sich die Friedhöfe der Stadt Weißenhorn anschauet, ergebe sich ein trauriges Bild. Man könne beobachten, dass es immer weniger Erdgräber gebe. Stadtrat Schrodi sprach das Thema Friedhofskonzept an. Er würde damit nicht zu lange warten. Ein Friedhof sei ein langfristiges Geschäft, ein Grab sei mindestens 20 Jahre dort. Wenn man jetzt ständig die Gebühren erhöhe, sei das kontraproduktiv. Er wisse von vielen Bürgerinnen und Bürgern, die sagen, sie würden ein Grab auflösen, weil es ihnen einfach zu teuer sei. Sie würden es zum Teil schon auflösen, bevor das Grab abgelaufen sei. Das sei inzwischen auch schon ein Trend. Niemand denke mehr daran, ein Grab zu verlängern. Er empfiehle jedem, sich den Friedhof und auch den Waldfriedhof in Weißenhorn anzuschauen. Die ganzen Felder seien leer. Im hinteren Teil des Friedhofs

würden teilweise neue Gräber angelegt. Hier würde Stadtrat Schrodi empfehlen, dies zu unterlassen und die Lücken im vorderen Bereich zu belegen. Er werde jedenfalls nicht für eine Gebührenerhöhung stimmen.

Der folgende Wortbeitrag wurde auf Antrag von Stadtrat Dr. Bischof in das Protokoll aufgenommen. Stadtrat Dr. Bischof stimmte seinem Vorredner zu. Dies sei auch in der Fraktion der Freien Wähler/WÜW diskutiert worden. Stadtrat Dr. Bischof hatte bereits bei der letzten Beratung dieses Tagesordnungspunktes darauf hingewiesen, dass es sich hier um einen Teufelskreis handle. Man würde die Gebühren erhöhen, gleichzeitig würden die Bürgerinnen und Bürger noch mehr Gräber aufgeben. Die Kosten würden dann auf noch weniger Gräber verteilt, was die Gebühren immer weiter in die Höhe treibe. Die Fraktion der Freien Wähler/WÜW ist ebenfalls der Meinung, den Beschluss vom 15.07.2024 nicht zu revidieren. Man solle bei den 20 Prozent bleiben und gleichzeitig die Verwaltung beauftragen, sich Gedanken zu machen, wie man den Pflegeaufwand reduzieren könne. Stadtrat Dr. Bischof nannte ein konkretes Beispiel. Auf dem alten Friedhof sei die gesamte Fläche gekiest. Hier gebe es einen ständigen Kampf gegen Gras und Unkraut. Dies sei auch schon beim letzten Mal von Stadtrat Amann angesprochen worden. Stadtrat Dr. Bischof teilt mit, dass er am vergangenen Montag bei einer Beerdigung in der Nähe von Stuttgart gewesen sei. Dort gebe es auf dem gesamten Friedhof keine Kiesflächen. Dort gebe es Rasen oder geteerte Flächen. Hier seien die Wege geteert. Er fordere das aber nicht. Durch den Kies würde man ständig mit der „Chemiekeule“ oder Handarbeit gegen Gras und Unkraut kämpfen. Warum mache man nicht einfach Rasenflächen, die man mähen könne. Dies sei aber nur ein Beispiel. Der weitere Punkt, den Stadtrat Dr. Bischof ansprechen möchte, wurde bereits von Stadtrat Schrodi angesprochen. Stadtrat Dr. Bischof sagte, wie man es schaffen könne, die Flächen so zu bewirtschaften, dass im Laufe der Zeit bestimmte Flächen aufgegeben werden können und keine neuen hinzukommen. Es gehe darum, den Unterhaltaufwand zu reduzieren, indem man es anders organisiere, und damit komme man auch zu einem geringeren Zuschussbedarf und da sei Stadtrat Dr. Bischof überzeugt, dass dies von der Rechtsaufsicht akzeptiert werde. Die Rechtsaufsicht habe nur davon gesprochen, dass es etwas zu hoch sei, was nach Ansicht von Stadtrat Dr. Bischof kein klares Verbot sei, dies so umzusetzen. Schließlich müsse man in Weißenhorn noch ein Stück weit selbst entscheiden können, wofür man das Geld ausgebe. Und wenn man der Meinung sei, dass die Friedhöfe in Weißenhorn ordentlich aussehen sollen, aber gleichzeitig die Gebühren für die Bürgerinnen und Bürger erträglich sein sollen, dann müsse das seiner Meinung nach machbar sein. Die Fraktion der Freien Wähler/WÜW ist sich einig, dem Beschlussvorschlag in der beigefügten Form nicht zuzustimmen, sondern schlägt vor, den Beschlussvorschlag wie in der Stadtratssitzung vom 15.07.2024 zu belassen mit dem Zusatz, die Verwaltung zu beauftragen, sich Gedanken zu machen, wie die Kosten gesenkt werden können. Stadtrat Dr. Bischof bittet noch zu prüfen, ob beim alten Friedhof eine Urnenwiese angelegt werden könne. Viele Bürgerinnen und Bürger würden sich dies wünschen.

Zweite Bürgermeisterin Lutz teilte mit, dass man bei der Diskussion zwischen zwei Punkten unterscheiden müsse. In der heutigen Sitzung gehe es darum, die Gebühren-



sätze für Erdgräber anhand der Vorlage zu beschließen. Man diskutiere heute aber nicht darüber, wie man grundsätzlich die Kosten auf dem Friedhof senken könne. Das sei zwar ein Thema, das man angehen müsse, aber das sei heute Abend nicht Teil der Beschlussfassung, sondern man müsse sich natürlich Gedanken machen, wie man die Friedhöfe zukunftsfähig machen könne. Zweite Bürgermeisterin Lutz sagte, es könne nicht dabeibleiben, wie es beschlossen wurde, dafür spreche der Einwand, der zwar nicht induktiv genau vorgetragen wurde, aber es könne natürlich nicht dabeibleiben. Wenn, dann müsse man das Thema noch einmal zurückgeben und mit der Rechtsaufsicht noch einmal sprechen, wie man das vielleicht noch abmildern könne.

Nach weiterer Diskussion stellte Zweite Bürgermeisterin Lutz den ursprünglichen und einen neu formulierten Beschlussvorschlag zur Abstimmung.

Beschluss 1:

Die Friedhofsgebührensatzung wird wie in der Anlage beschlossen und die bisherige Friedhofsgebührensatzung vom 17.07.2024 wird damit wieder aufgehoben.

Die bereits bestandskräftigen Bescheide sollen nicht aufgehoben werden.

Abstimmungsergebnis 1: 3:15

Der Beschluss wurde mit 15 Stimmen abgelehnt.

Beschluss 2:

Der Beschluss wird zurückgestellt. Es soll erneut mit dem Landratsamt Neu-Ulm als Rechtsaufsichtsbehörde ins Gespräch gegangen werden, um abzuklären, wie die Thematik umgesetzt werden kann.

Abstimmungsergebnis 2: 16:2

Der Beschluss wurde mit 16 Stimmen angenommen.

3. Erlass einer Hebesatzsatzung zur Festsetzung der Realsteuerhebesätze für das Jahr 2025 ff. im Zuge der Grundsteuerreform

Sachverhalt:

Die Vorberatungen zum Erlass einer Hebesatzsatzung fanden in der Sitzung des Haupt-, Finanz- und Bildungsausschusses am 23.09.2024 statt.

Die der Hauptausschusssitzung zugrundeliegenden Beratungsunterlagen sind dieser Beratungsvorlage als Anlagen beigefügt.

Anlass für den Erlass der Satzung ist, dass im Zuge der Grundsteuerreform die aktuell geltenden Grundsteuerhebesätze mit Ablauf des 31.12.2024 ihre Rechtskraft verlieren.

Bislang wurden die Grundsteuerhebesätze in aller Regel in den Haushaltssatzungen festgeschrieben. Die Haushaltssatzungen werden gewöhnlich erst im laufenden Haushaltsjahr – also nach dem 1. Januar – in Kraft gesetzt.

Da am 15. Februar 2025 aber bereits der erste Vorauszahlungstermin für die neue Grundsteuer ansteht, ist es unabdingbar, die ab 01.01.2025 zur Anwendung gelangenden Hebesätze in einer gesonderten Hebesatzsatzung festzusetzen.

Bisher kamen für die nachfolgenden Realsteuern folgende Hebesätze zur Anwendung:

- a) Grundsteuer A 340 v.H.
- b) Grundsteuer B 340 v.H.
- c) Gewerbesteuer 340 v.H.

Auf Basis des im Anhang beigefügten Hebesatz-Szenarios hat sich der Hauptausschuss mehrheitlich für das von der Verwaltung vorgeschlagene Szenario 3 entschieden.

Im Übrigen verweisen wir auf den als Anlage beigefügten ausführlichen Sachbericht aus der Hauptausschusssitzung vom 23.09.2024.

Mit Wirkung ab dem 01.01.2025 sollen demnach folgende Hebesätze zur Anwendung gelangen:

- a) Grundsteuer A 385 v.H.
- b) Grundsteuer B 274 v.H.
- c) Gewerbesteuer 340 v.H.

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Stadtrat die nachfolgende Hebesatzsatzung zu beschließen.

Diskussion:

Zweite Bürgermeisterin Lutz stellte den vorliegenden Sachverhalt vor und übergab Stadtkämmerer Konrad das Wort.

Der folgende Wortbeitrag wurde auf Antrag von Stadtrat Dr. Bischof in das Protokoll aufgenommen. Stadtrat Dr. Bischof berichtete, dass das Thema in der letzten Sitzung des Haupt-, Finanz- und Bildungsausschusses besprochen worden sei. Er hoffe, dass er jetzt nichts Falsches sage, aber man habe sich darauf geeinigt, dies aufkommensneutral zu handhaben, natürlich mit Vorbehalt, dass man noch nicht genau wisse, wohin das führe, weil noch Daten fehlten. Die Meinung sei gewesen, dass man die Bürgerinnen und Bürger nicht zusätzlich belasten wolle. Es müsse aber gesagt werden, dass einzelne Bürger eventuell mehr oder weniger Steuern zahlen müssten. Darauf habe der Stadtrat aber keinen Einfluss. Dies hänge mit der neuen Regelung zusammen, die der Freistaat Bayern gemacht habe. Stadtrat Dr. Bischof empfiehlt sich an das zu halten, was im Haupt-, Finanz- und Bildungsausschuss vorberaten wurde.

Es folgte eine kurze Diskussion.

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt die nachfolgende Hebesatzsatzung zur Festlegung der Realsteuerhebesätze für das Jahr 2025 und die Folgejahre wie folgt:

Satzung

über die Festsetzung der Realsteuerhebesätze der Stadt Weißenhorn

(Hebesatzsatzung)

vom2024

Die Stadt Weißenhorn erlässt aufgrund der Art. 22 Abs. 2, Art. 23 ff. der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern in der Fassung der Bekanntmachung vom 22.02.1998 ((GVBl. S. 796), zuletzt geändert durch die §§ 2, 3 des Gesetzes vom 24.07.2023 (GVBl. S. 385, 586)) und Art. 18 des Bayerischen Kommunalabgabengesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 04.04.1993 ((GVBl. S. 264, zuletzt geändert durch § 12 des Gesetzes vom 24.07.2023 (GVBl. S. 385)) in Verbindung mit § 25 Abs. 1 und 2 des Grundsteuergesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 07.08.1973 ((BGBl. I S. 965), zuletzt geändert durch Art. 21 des Gesetzes vom 16.12.2022 (BGBl. I S. 2294)) und Art. 5 des Bayerischen Grundsteuergesetzes vom 10.12.2021 ((GVBl. S. 638), zuletzt geändert durch Art. 9 des Gesetzes vom 21.04.2023 (GVBl. S. 128)) und § 16 Abs. 1 und 2 des Gewerbesteuergesetzes (GewStG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 15.10.2022 ((BGBl. I S. 4167), zuletzt geändert durch Art. 22 des Gesetzes vom 22.12.2023 (BGBl. 2023 I Nr. 411)), folgende Satzung:



§ 1

Hebesätze

Die Steuersätze (Hebesätze) für nachstehende Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

- | | |
|---|----------|
| 1. Grundsteuer A (für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe) | |
| Haushaltsjahr 2025 und Folgejahre: | 385 v.H. |
| 2. Grundsteuer B (für Grundstücke) | |
| Haushaltsjahr 2025 und Folgejahre: | 274 v.H. |
| 3. Gewerbesteuer | |
| Haushaltsjahr 2025 und Folgejahre: | 340 v.H. |

§ 2

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt zum 01.01.2025 in Kraft.

Weißenhorn, den xx.xx.2024

Dr. Wolfgang Fendt

Erster Bürgermeister

Abstimmungsergebnis: 17:1

Der Beschluss wurde mit 17 Stimmen angenommen.

4. Fachbereich 4: Sanierung und Neu- SR konzeptionierung Museumsensemble 132/2024 Weißenhorn – Vergabe Fenster- arbeiten

Sachverhalt:

Für das Bauvorhaben zur Sanierung des Museumsensembles wurde in der Sitzung des Stadtrats vom 16.09.2024 zur Kenntnis genommen, dass die Ausschreibung der Fensterarbeiten aufgehoben wurde und mit einem überarbeiteten LV ohne innenliegende Sonnenschutzelemente wiederholt wird.

Nun wurde das Gewerk LV017 Fensterarbeiten ohne innenliegende Sonnenschutzelemente submissioniert.

Die Kosten für das ausgeschriebene Gewerk wurden in der Kostenberechnung vom 6.9.2023 mit 526.007,30 € brutto berechnet, nach Aufschlag vorausschauende Baukosten bis zur Vergabe ergeben sich 557.252,13€ brutto.

Es haben sich 12 Firmen für die Ausschreibung interessiert, es wurden 5 Angebote abgegeben. Die Angebotspreise liegen zwischen 562.273,85 € und 655.321,10 € mit einem außergewöhnlich hohen weiteren Angebot von 1.081.781,16 €.

Nach Prüfung des mindestnehmenden Angebots von 562.273,85 € zeigt sich eine Kostenüberschreitung von 1 % der berechneten Kosten aus der Kostenberechnung.

Die Verwaltung schlägt vor, das Mindestnehmende Angebot zu beauftragen.

Die innenliegenden Sonnenschutzelemente werden dem Baufortschritt angepasst separat ausgeschrieben.

Diskussion:

Zweite Bürgermeisterin Lutz stellte den vorliegenden Sachverhalt vor. Es schloss sich keine Diskussion an.

Beschluss:

- Der Auftrag für die Fensterbauarbeiten ergeht an den Mindestbieter zum Bruttoangebotspreis von 562.273,85 €.
- Die Ausschreibung zu den innenliegenden Sonnenschutzelementen wird freigegeben.

Abstimmungsergebnis: 18:0

Dem Beschluss wurde einstimmig zugestimmt.

5. Fachbereich 4: Ersatzbeschaffung eines digitalen Vermessungsgerätes für die Verwaltung und den Forst

SR
133/2024

Sachverhalt:

Der Verwaltung steht seit über 10 Jahren ein digitales Vermessungsgerät zur Verfügung, mit diesem wird vielfältige Vermessungsaufgaben hausintern durchgeführt, anstatt externe Büros zu beauftragen.

Auch für die Kontrolle von nicht mehr existenten Grenzpunkten und strittigen Grenzverläufen wird dies kontinuierlich eingesetzt.

Dieses Gerät ist leider ausgefallen.

Prüfung von Grenzpunkten, Vermessung der markierten Hochwasserpunkte oder auch im Bereich Forst besteht aktuell Erfordernis, Werte aufzunehmen. Eine externe Beauftragung von Vermessungsbüros ist nicht wirtschaftlich.

Der Anschaffungswert für ein neues Gerät, das ein erweitertes und an den Stand der Technik angepasstes Leistungsspektrum hat beläuft sich auf ca. 19.000,-€ brutto und war für den HH 2025 bereits vorgesehen.

Solche Gerätschaften sind der HH Stelle 6000.9350 „Anschaffung von beweglichem Vermögen“ zugeordnet. Diese HH Stelle ist für 2024 mit 0€ ausgewiesen.

Die Verwaltung bittet daher um Genehmigung einer außerplanmäßigen Ausgabe für die sofortige Ersatzbeschaffung eines neuen digitalen Vermessungsgerätes.

Als Ausgleich kann die HH Stelle 8800.9450 „Einrichtung von PV-Anlagen auf städtischen Gebäuden“ herangezogen werden. Diese ist mit einem Ansatz von 100.000,-€ für 2024 versehen. Es wurden keine Ausgaben getätigt. Da für PV Anlagen bis dato keine Ausschreibungen stattgefunden haben, ist es nicht mehr möglich, dass auf der HH Stelle Maßnahmen zur Umsetzung kommen werden. Somit sind diese Gelder verfügbar.

Diskussion:

Zweite Bürgermeisterin Lutz stellte den vorliegenden Sachverhalt vor.

Der folgende Wortbeitrag wurde auf Antrag von Stadtrat Richter in das Protokoll aufgenommen. Stadtrat Richter bestätigte, dass das Gerät, wenn es defekt ist, ersetzt und angeschafft werden muss. Er nahm auch Bezug auf den Deckungsvorschlag. Die anfallenden Kosten werden aus dem Topf der Photovoltaikanlagen genommen. Man habe in diesem Jahr noch zweieinhalb Monate Zeit, um diesbezüglich etwas zu tun und anzufangen. Stadtrat Richter möchte noch einmal betonen, dass dies auf jeden Fall eine wichtige Maßnahme ist und angegangen werden sollte. Er kündigte daher schon jetzt an, bzw. stellt den Antrag, den Restbetrag als Haushaltsausgaberest in das nächste Jahr zu übertragen und dort nochmals zusätzliche Mittel vorzusehen, damit man hier endlich aktiv werden kann und die städtischen Gebäude und Liegenschaften entsprechend ausstatten kann. Das funktioniere dort sehr gut. Vöhringen wolle sogar noch nachrüsten und aufrüsten.

Beschluss:

„Eine Ersatzbeschaffung für ein digitales Vermessungsgerät kann im Rahmen der Kostenschätzung mit Überschreitung von max. 20 % durchgeführt werden.“

Abstimmungsergebnis: 18:0

Dem Beschluss wurde einstimmig zugestimmt.



6.1. Anfrage Stadtrat Schrodi, stellvertretend für Stadtrat Simmnacher - Werbeanhänger am Bahnhof und der Kaiser-Karl-Straße auf öffentlichen Parkflächen

Stadtrat Schrodi teilte in Vertretung von Stadtrat Simmnacher mit, dass am Bahnhof seit längerer Zeit ein Werbeanhänger auf einem Stellplatz stehe. Auch in der Kaiser-Karl-Straße stehe ein solcher Werbeanhänger. Stadtrat Schrodi teilt mit, dass man in der Kaiser-Karl-Straße wohl wenig Handhabe habe, aber am Bahnhof sicherlich eine Parkzeitbeschränkung vornehmen könne. Es könne nicht sein, dass man Parkplätze einrichte, auf denen dann Werbung stehe. Er bittet, dies zu prüfen und entsprechende Maßnahmen zu ergreifen. Er bittet auch, zusätzlich zu prüfen, ob ein generelles Abstellverbot für Anhänger auf öffentlichem Grund erlassen werden kann. Immer wieder würde über fehlende Parkplätze geklagt und diese dann mit Werbung zugestellt.

Zweite Bürgermeisterin Lutz wird dies an die Verkehrsbehörde weiterleiten. Sie wolle aber gleich anmerken, dass ein solches Verbot auf öffentlichen Parkplätzen eher schwierig sei.

6.2. Anfrage Stadtrat Hofmann Philipp - Probleme mit der Busverbindung Attenhofen nach Weißenhorn an die Mittelschule

Stadtrat Hofmann Philipp teilte mit, dass eine Bürgerin aus Attenhofen an ihn herangetreten sei und sich darüber beklagt habe, dass die Busverbindung von Attenhofen nach Weißenhorn zur Mittelschule leider nicht funktioniere. Es käme sehr häufig vor, dass die Schüler erst 20 Minuten nach 8 Uhr an der Mittelschule ankommen. Die erste Schulstunde sei somit für die Schüler, die bereits in der Schule seien, und für die Lehrer, die den Unterricht halten müssten, verlorene Zeit, da der Unterricht nicht beginnen könne. Montags fahre dieser Bus Richtung Attenhofen oft schon zwischen 10 und 5 Minuten vor 13 Uhr, so dass der Unterricht früher enden müsse. Es sei auch schon vorgekommen, dass der Busfahrer die Schüler nicht an der Mittelschule aussteigen ließ, sondern am Oberen Tor mit der Begründung, er müsse jetzt die nächste Runde fahren. Dies müsse dringend verfolgt und geklärt werden.

Frau Zweite Bürgermeisterin Lutz bat um schriftliche Nachrechnung, um welche Linie es sich hier handle, um dies auch an das Landratsamt Neu-Ulm weitergeben zu können. Man solle die Bürgerinnen und Bürger darauf hinweisen, dass bei solchen Vorfällen über das Funktionspostfach oepnv@landkreis-nu.de Kontakt mit dem Landratsamt Neu-Ulm aufgenommen werden solle, damit dort entsprechend reagiert werden könne.

6.3. Anfrage Stadtrat Dr. Bischof - Eröffnung Palliativdienst Mittelschwaben

Stadtrat Dr. Bischof möchte sich bedanken und lobend erwähnen, dass er am vergangenen Wochenende bei der Eröffnung des ambulanten Palliativdienstes in der Memminger Straße dabei sein konnte. Es sei ein tolles Gebäude mit einer ganz tollen Einrichtung, die dort tätig sei. Er habe mit mehreren Mitarbeiterinnen gesprochen, die alle sehr nett und freundlich gewesen seien. Sie leisten

hier einen sehr wichtigen Dienst. Er sei froh, dass man das in Weißenhorn habe. Sie seien zwar schon länger in Weißenhorn, aber jetzt auch mit einem eigenen Gebäude. Diese Einrichtung solle, soweit es die Stadt könne, unterstützt werden.

Zweite Bürgermeisterin Lutz teilte mit, dass sie mit der dritten Bürgermeisterin Frau Kempter auch vor Ort gewesen sei. Sie können die Aussage von Stadtrat Dr. Bischof nur bestätigen. Es sei eine sehr wichtige und tolle Einrichtung. Dritte Bürgermeisterin Kempter wird sich als Seniorenbeauftragte mit dem Palliativdienst in Verbindung setzen und Informationen für den Stadtanzeiger vorbereiten, um dieses Thema in die Öffentlichkeit zu tragen.

6.4. Anfrage Stadtrat Dr. Bischof - neue Feuerwehr - Photovoltaikanlage

Stadtrat Dr. Bischof wies darauf hin, dass die letzte Stadtratssitzung bereits vier Wochen zurückliege. Dort sei zum einen die Entscheidung über die Photovoltaikanlage auf dem neuen Feuerwehrgerätehaus vertagt worden. Er habe erwartet, dass dies in der heutigen Stadtratssitzung wieder auf der Tagesordnung stehe. Er fragt, was hier nun geplant sei. Man müsse hier sicherlich bald zu einer Entscheidung kommen. Der Bau würde beginnen und dann müsse man sich wahrscheinlich mit so etwas auseinandersetzen?

Zweite Bürgermeisterin Lutz erteilte Stadtbaumeisterin Graf-Rembold das Wort zur Stellungnahme. Stadtbaumeisterin Graf-Rembold teilt mit, dass mit dem Bau begonnen werde. Dies sei auch berücksichtigt worden. Man habe dazu Planungsgespräche geführt. Derzeit würden noch Fakten zusammengetragen. Diese konnten zur heutigen Sitzung noch nicht vorgelegt werden. Das ändere aber nichts an der Ausführung, ob es möglich sei oder nicht. Dies sei vom Zeitpunkt her völlig unproblematisch, ob dies erst in vier Wochen oder in der heutigen Sitzung diskutiert werde.

6.5. Anfrage Stadtrat Dr. Bischof - Miniklausurtagung zum Thema Kleinschwimmhalle

Stadtrat Dr. Bischof teilte mit, dass in der letzten Stadtratssitzung beschlossen wurde, eine Miniklausur zur Zukunft der Kleinschwimmhalle durchzuführen. Vor vier Wochen habe das letzte Gutachten noch nicht vorgelegen. Dieses sei einige Tage später eingetroffen. Er bittet nun dringend darum, einen Termin zu finden, damit man hier vorankommt. Dies entspreche auch dem Beschluss, dass es eine Miniklausur geben solle und zwar so schnell wie möglich, damit man wisse, in welche Richtung es gehen solle.

Zweite Bürgermeisterin Lutz teilte mit, dass dies bereits von Stadtrat Richter in der letzten Bauausschusssitzung angeregt wurde. Man habe bereits intern nach Terminen gesucht, auch mit einer Moderation. Morgen wird eine Abfrage mit Terminvorschlägen verschickt.

6.6. Anfrage Stadtrat Jüstel - Sozialeinrichtung am Schlesierweg - Überdachung für Fahrradabstellanlage und Mülleimer

Stadtrat Jüstel teilte mit, dass er von einem Bewohner der Sozialeinrichtung am Schlesierweg angesprochen worden sei. Es gehe um eine Überdachung für den Fahrradabstellplatz und für die Mülltonnen. Bei schlechtem Wetter, z.B.

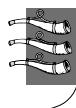


im Winter, um einen Schutz für die Fahrräder und die Mülltonnen zu haben. Er bittet darum, dies mit dem Bauhof zu besprechen. Vielleicht kann hier eine pragmatische Lösung gefunden werden.

6.7. Anfrage Stadtrat Jüstel - Fahrradüberweg am Wehr

Stadtrat Jüstel teilte mit, dass die Holzbohlen an den beiden Fußgänger- und Radfahrerübergängen am Wehr über die Roth ausgeschlagen seien. Er gehe davon aus, dass der städtische Bauhof dies bereits festgestellt habe. Eine Reparatur sollte noch vor Wintereinbruch erfolgen. Bei Schnee und Eis sei dies nicht gut sichtbar und stelle eine Unfallgefahr dar.

Zweite Bürgermeisterin Lutz teilte mit, dass dies dem städtischen Bauhof bereits bekannt sei.



Kultur

SAISONAL, REGIONAL und NACHHALTIG einkaufen auf dem Weißenhorner Wochenmarkt

Donnerstags von 14 bis 19 Uhr auf dem Hauptplatz
Samstags von 07 bis 12.30 Uhr auf dem Kirchplatz
Die Händler freuen sich auf Ihren Besuch!



Kultur

Freundeskreis Ruben Urbano

Klavierkonzert am 18.10.2024

Der „Freundeskreis Ruben Urbano“ bedankt sich recht herzlich bei allen Besuchern

des Konzerts des brasilianischen Pianisten Ruben Urbano. Ebenso bedanken wir uns bei der Stadt Weißenhorn für die Überlassung der Stadthalle und für alle organisatorische Unterstützung. Darüber hinaus hat es uns sehr gefreut, dass die 3. Bürgermeisterin Jutta Kempter ein herzliches Grußwort der Stadt gesprochen hat.

Ruben Urbano, der sich in dieser schönen Halle sehr wohl fühlte, gelang es, sein Publikum zu verzaubern und sein großes Können unter Beweis zu stellen. Der Pianist, der etwa 400 Klavierstücke frei – ohne Notenvorlage – spielen kann, war nach der Veranstaltung ebenso begeistert von dem tollen Publikum und der phantastischen Resonanz bei den Menschen (auf dem beigelegten Bild ist der Künstler zu

sehen zusammen mit der 3. Bürgermeisterin, sowie Daniela Hambach und Reinhold Reibl vom Freundeskreis). Wer diese kleine Konzertreihe in unserer Region (fünf Konzerte) verpasst hat, dem sei als Trost gesagt: der Freundeskreis wird alles versuchen, dass der brasilianische Pianist im nächsten Jahr wieder nach Deutschland kommen kann.

Reinhold Reibl

Freundeskreis Ruben Urbano



FOTO: FREUNDESKREIS

Impressum



Weißenhorner Stadtanzeiger

Amts- und Mitteilungsblatt
der Stadt Weißenhorn mit den Stadtteilen Asch,
Attenhofen, Biberachzell, Bubenhäusern,
Emershofen, Grafertshofen, Hegelhofen,
Oberhausen, Ober- und Unterreichenbach,
Wallenhausen, Weißenhorn

Der Weißenhorner Stadtanzeiger erscheint wöchentlich jeweils freitags und wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte des Verbreitungsgebietes verteilt.

- Herausgeber:
Stadt Weißenhorn, vertreten durch den Ersten Bürgermeister
Dr. Wolfgang Fendt, Schlossplatz 1, 89264 Weißenhorn,
Tel. 07309/84-0, Fax 07309/84-50
- Druck und Verlag:
LINUS WITTICH Medien KG, Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim,
Telefon 09191/7232-0, www.wittich.de
- Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Die Leiterin Haupt- und Personalamt Melanie Müller,
Schlossplatz 1, 89264 Weißenhorn für Veröffentlichungen Dritter wie:
Kirchliche Nachrichten,
Vereinsnachrichten die jeweiligen Einsender
für den Anzeigenteil:
gemäß § 7 Abs.1 TMG:
Geschäftsführer Christian Zenk in LINUS WITTICH Medien KG.
Nach §§ 8 bis 10 TMG sind die LINUS WITTICH Medien als Diensteanbieter
nicht verpflichtet, übermittelte oder gespeicherte fremde Informationen zu
überwachen oder nach Umständen zu forschen, die auf eine Rechtswidrig-
keit hinweisen.
- Im Bedarfsfall Einzelexemplare durch den Verlag zum Preis von € 0,40
zzgl. Versandkostenanteil.

Für Text- und Anzeigenveröffentlichungen sowie Fremdbeilagen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen. Bei Nichtbelieferung ohne Ver-
schulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störungen des
Arbeitsfriedens bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.

Urheberrechtshinweise:

Der Inhalt und das Layout dieser Webpräsentation sind urheberrechtlich geschützt. Nachdrucke und sonstige Verwendung jeglicher Art, auch auszugsweise, bedürfen der ausdrücklichen schriftlichen Genehmigung des Verlages.

NIKOLAUSMARKT WEIBENHORN

**IMMER AM 2. ADVENTSWOCHENENDE
AUF DEM KIRCHPLATZ
VON 16:00 BIS 20:30 UHR**

Nikolausmarkt vom 05.-08.12.2024 -
Jetzt noch für Standhütten bewerben!

Auch dieses Jahr strahlt unser Nikolaiスマート in festlichem Glanz

Für alle Interessierten besteht noch die Möglichkeit sich als Standbetreiber anzumelden und den Nikolausmarkt mit einem eigenen Angebot zu bereichern. Ob Handwerkskunst, weihnachtliche Dekorationen oder regionale Spezialitäten - Bewerbungen für die beliebten Standhütten sind weiterhin möglich.



Familienstützpunkt Weißenhorn



Liebe Familien,

zu unseren Veranstaltungen laden wir Sie herzlich ein! Wenn nicht anders angegeben, richten Sie bitte Ihre Anmeldung an den Familienstützpunkt ASB unter: familienstuetzpunkt-weissenhorn@asb-nu.de

Ich freue mich schon heute, Sie bei unseren Veranstaltungen begrüßen zu können!

12.11.2024: Glücksmomente der Partnerschaft

Einmal Glück für zwei, bitte! Paare entscheiden sich jeden Tag aufs Neue füreinander. Das macht ihre Liebe so kostbar. Obwohl Beziehungen verschieden sind, entwickeln sie sich ähnlich. Was Paaren auf dem Weg zum gemeinsamen Glück alles blüht, lässt sich deshalb (beinahe) vorhersehen! Wie Sie mehr Glückmomente kultivieren können, vermittelt der Vortrag. Eine Kooperation mit der Katholischen Erwachsenenbildung Landkreis Neu-Ulm.

Referent: Ulrich Hoffmann, Ehe- und Familienseelsorger

Ort | Dauer: Rathaus Weißenhorn, Schlossplatz 1, Trauzimmer | 20:00 - 21:30 Uhr

14.11.2024: Expertenrunde ADHS

Ergänzend zum Vortrag findet die Expertenrunde zum Thema ADHS statt. Diese Runde dient dem vertieften Austausch von Eltern mit Kindern mit (vermutetem) ADHS mit Dr. Thorsten Sukale.

Die Expertenrunde kann auch unabhängig vom Vortrag besucht werden. Eine Kooperation mit der Katholischen Erwachsenenbildung Landkreis Neu-Ulm.

Ort | Dauer: Büro der Stadtjugendpflege, Schulstraße 1, Weißenhorn | 19:30 - 21:00 Uhr

18.11.2024: Mein Kind ist krank - Eltern sind die beste Medizin

Gefördert durch die Gesundheitsregion Plus des Landkreises Neu-Ulm.

Wie umgehen mit Fieber, Erkältungskrankheiten, Magen-Darm-Infekten, Bauchschmerzen, Zähnen etc. Wann muss ich zum Kinderarzt und was kann ich selbst meinem Kind unterstützend Gutes tun? Was gehört in eine Hausapotheke? Diese und andere Fragen beantwortet Ihnen Karina Dürr, Familienkinderkrankenschwester im Online-Vortrag.

Anmeldung bitte bis zum 11.11.24 beim Familienstützpunkt Senden unter:

familienstuetzpunkt.senden@jeh-seitz.de

Ort | Dauer: Online-Vortrag | 19:00 - 21:15 Uhr

Jeden Dienstag: Babycafé

Wir treffen uns jeden Dienstagvormittag von 10:00 - 11:30 Uhr zum Singen und Spielen. In den Schulferien findet kein Babycafé statt! Neben Liedern und Spielen für die Kleinsten erwartet euch ein kleines Buffet mit gesundem Snacks. Dabei bleibt genügend Zeit, damit wir uns über Fragen der Entwicklung im ersten Lebensjahr austauschen können. Das Babycafé wird begleitet von einer Hebamme und gefördert von KoKi - den Frühen Hilfen im Landkreis Neu-Ulm. Wir freuen uns auf Mamas und Papas, auf Groß und Klein! Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Ort | Dauer: Altes Schulgebäude, Hauptstraße 26, 89284 Pfaffenhofen a.d. Roth | 10:00 - 11:30 Uhr

Jeden Mittwoch und jeden Donnerstag: Eltern-Kind-Gruppe

Zum Spielen, Toben und Lachen laden wir Eltern mit Kindern im Alter von ca. 1 - 2,5 Jahren herzlich zu unseren Eltern-Kind-Gruppen ein! Die Eltern-Kind-Gruppen sind ein Kooperationsprojekt mit der Katholischen Erwachsenenbildung Landkreis Neu-Ulm und finden an zwei Tagen statt. Die Eltern-Kind-Gruppe kann an beiden Tagen oder nur an einem Tag besucht werden. Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Theresa Maisch oder Martina Steck unter: eltern-kind-gruppe-pfaffenhofen@web.de Wir freuen uns auf euch!

Ort | Dauer: Altes Schulgebäude, Hauptstraße 26, 89284 Pfaffenhofen a.d. Roth | Mi.: 10:00 - 11:30 Uhr | Do.: 9:30 - 11:00 Uhr



Stadtbücherei

Stadtbücherei



In der Halloween-Woche haben wir allerhand aufregende, gruselige und geheimnisvolle Geschichten unter unseren Neuerwerbungen. Versorgt euch mit spannendem Lesestoff - wir haben in den Herbstferien regulär geöffnet!

Neues für Kinder:

- Charlotte Lyne: „Jim Knopf und das Ungeheuer von Loch Ness“ - farbenfrohes Bilderbuch, ab 4 Jahre
- Cee Neudert: „Henri und Henriette: Wir sind doch keine Angsthasen!“ - liebevoll illustriertes Bilderbuch, ab 4 Jahre
- Ulf Blanck: „Die drei???: Planetarium in Gefahr“ - spannender Krimi für Leseanfänger, ab 7 Jahre
- Manfred Baur: „Was ist Was: Dinosaurier“ - cooles Wissen über die Superechsen der Urzeit, Kindersachbuch, ab 8 Jahre
- Maja Konrad: „Holly, Herbert und die Fleischfresserpflanze“ - fantastisches Lesevergnügen zum Thema Freundschaft und Anderssein, ab 8 Jahre
- Petra Eimer: „Süßes und Saures mit Juli“ - Paul und sein Pferd erleben ein lustiges Abenteuer zu Halloween, ab 8 Jahre
- Elise Gravel: „Angriff der Killer-Unterhosen“ - Fake News und Verschwörungstheorien erkennen, ansprechend illustriertes Sachbuch, ab 9 Jahre
- Ali Standish: Baskerville Hall: das geheimnisvolle Internat der besonderen Talente“ - spannender Kinder-Krimi, ab 10 Jahre
- Charlotte Habersack: „Bitte nicht öffnen: Knautschig!“ - Teil 9 der beliebten Kinder-Erzählung, ab 10 Jahre

Neues für Erwachsene:

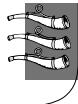
- Margaret Atwood: „Hier kommen wir nicht lebend raus“ - skurrile Geschichtensammlung der Bestseller-Autorin über die Ehe, Sterblichkeit und vielarmige Außerirdische
- Nita Prose: „Ein mysteriöser Gast“ - Zimmermädchen Molly Gray ermittelt im neuen Band 2, Krimi



- Vincent Kliesch nach einer Idee von Sebastian Fitzek: „Tödlicher Schall“ - Bestseller-Thriller
- Wohllebens Waldakademie: „Waldgeheimnisse“ - Der Waldführer für Entdecker, Bestseller-Sachbuch



Weitere Infos unter
[https://www.weissenhorn.de/
stadtbumcherei](https://www.weissenhorn.de/stadtbumcherei)



Kindergärten/Schulen

St. Laurentius Attenhofen

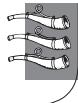
Kirchenstiftung St. Laurentius in Attenhofen

lädt ein:
Zum Gottesdienst und St. Martinsumzug am
Mittwoch, 6. November 2024
Beginn ist 17:30 Uhr:
In der Pfarrkirche St. Laurentius.

Anschließend führt ein Martinsumzug durch die Gemeinde zum Kindergarten St. Laurentius. Dort gibt es warme Getränke und Essen.

Ende der Veranstaltung: 20:00 Uhr

Wichtig:
Bitte bringt eure eigenen Tassen mit.
Aufsichtspflicht liegt bei den Eltern.



Soziale Dienste

FamilienTeam

Das Miteinander stärken

Ein Training für alle Eltern mit Kindern im Kindergarten- und Grundschulalter.

Trotzanfälle beim Einkaufen,
Fernsehen und Games ohne Ende,
Unordnung im Kinderzimmer,
„Muss ich dir immer alles hundert Mal sagen...“
Das Leben mit Kindern kann gelegentlich nervenaufreibend sein.

Manchmal reicht eine Kleinigkeit und in einer Alltags-situation gehen die Gefühle mit uns durch.
Damit Eltern und Kinder auch im Familienalltag respektvoll miteinander umgehen, bietet das ELTERNTRAINING „FamilienTeam®“ praktische Unterstützung.

Sie finden Antworten auf die Fragen:

- Wie unterstütze ich mein Kind in schwierigen Situationen?
- Wie setze ich liebevoll, aber konsequent Grenzen?
- Wie löse ich Probleme und Konflikte ohne Sieger und Verlierer?
- Wie können wir uns als Elternpaar gegenseitig bei der Erziehung unterstützen?
- Wie schaffe und bewahre ich eine innige Beziehung zu meinem Kind?

Kursziel ist es, Mütter und Väter stark zu machen für die Herausforderungen der Familie.

**Fortlaufender Kurs -
Einstieg jederzeit möglich.**

Termin:

Jeden Mittwoch Vormittag von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und Jeden Samstag Nachmittag von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Teilnahmegebühr: 25€ pro Person

Referenten: Karola Held und Kerstin Jehle

Anmeldung: E-Mail: Familienteam-Kurs@web.de, oder Kerstin.Gehne@gmail.com
Tel. 0173/9848420

Diakonie Neu-Ulm

Drob Inn - Drogenberatung

Suchtberatung <u>ab 18 Jahren</u>	Drogenberatung - Drob Inn <u>ab 14 Jahren</u>
Alkohol, Glücksspiel, Medikamente, Medien Im Familienstützpunkt Heilig-Geist-Str. 3 89264 Weißenhorn 0731/ 7047850 Mail: suchtberatung@ diakonie-neu-ulm.de *ONLINE-BERATUNG* Infos und Anmeldung unter: www.diakonie-neu-ulm.de	Illegalen Drogen Lena Probst Hauptplatz 7 89264 Weißenhorn 0160/ 95419864 Mail: drob-inn@ diakonie-neu-ulm.de www.diakonie-neu-ulm.de

Benötigen Sie Hilfe beim Ausfüllen von Formularen und Anträgen? Wachsen Ihnen Sorgen und Fragen über den Kopf?

Wir bieten Beratung und Unterstützung in sozialen Not-situationen: Beratung zu Wohn- und Bürgergeld, Vermittlung zu Hilfsangeboten oder Begleitung zu Behörden.

Die Sprechstunde findet 14 täglich im Augustana-Zentrum, im Evangelischen Kirchengemeindehaus, Schubertstr. 18-20, 89264 Weissenhorn in der Zeit von 9:00- 13:00 statt.

**Donnerstag, den 07.11.2024**

Sie erreichen mich telefonisch oder per Email: Telefonnummer: 0731/ 7 04 78-21 oder Mobil unter 0176-45552089, Email: h.wiedenmayer@diakonie-neu-ulm.de

Bayerisches Rotes Kreuz

Öffnungszeiten Tafelladen Weißenhorn

Mittwoch oder Freitag von 15.00 bis 17.00 Uhr.

Selbsthilfegruppe Sucht

Kontaktdaten:

Weißenhorn I

Herrn Reinhard Egner
Tel.: 07302 / 9224652

Weißenhorn II

Herrn Dietmar Schultheiß
Tel.: 07343 922805

**Seniorenbeauftragte
der Stadt Weißenhorn**

3. Bürgermeisterin Jutta Kempter
Tel.: 07309 / 84702

Pflegestützpunkt Landkreis Neu-Ulm

Der Pflegestützpunkt Neu-Ulm berät und begleitet Pflegebedürftige und Angehörige rund um das Thema Pflege – neutral, individuell und kostenfrei.

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag	09 – 12 Uhr
Donnerstag	14 – 17 Uhr

Telefon 0731 7040 52055

E-Mail: pflegestuetzpunkt@landkreis-nu.de

**Kirchliche Nachrichten****Evang.-Luth. Kirchengemeinde****Weißenhorn**

Augustana-Zentrum, Schubertstr. 20, Weißenhorn
Kreuz-Christi-Kirche, Kaiser-Karl-Str. 16, Weißenhorn
Kirche „Zum guten Hirten“, Sonnhalde 2, Pfaffenhofen

Freitag, 1.11.

09.00 Uhr : Qi-Gong
Augustana-Zentrum
mit: Fr. Engst
19.00 Uhr : Evangelische Jugendgruppe
Augustana-Zentrum
mit: M. Kargl

Samstag, 2.11.

18.30 Uhr : Adonia - Petrus der Apostel : Musical mit Chor & Live-Band
Fuggerhalle Weißenhorn

Sonntag, 3.11. 23. Sonntag nach Trinitatis

09.45 Uhr : Gottesdienst Weißenhorn : mit Abendmahl -
Pfr. Jonathan Robker
Kreuz-Christi-Kirche
09.45 Uhr : Kindergottesdienst Weißenhorn
Augustana-Zentrum
19.00 Uhr : Gottesdienst Pfaffenhofen : mit Abendmahl -
Pfr. Jonathan Robker
Zum guten Hirten

Dienstag, 5.11.

16.00 Uhr : Krippenspiel Proben 2024
Zum guten Hirten
mit: Religionspädagogin Michaela Kargl
20.00 Uhr : Kirchenchor
Augustana-Zentrum
mit: M. Sukale

Mittwoch, 6.11.

16.00 Uhr : Senioren-Gottesdienst
Seniorendomizil Haus Thomas
19.00 Uhr : Posaunenchor
Augustana-Zentrum
mit: G. Schreiber

Donnerstag, 7.11.

19.00 Uhr : Gospelchor
Augustana-Zentrum
mit: M. Fekete-Nagy

Freitag, 8.11.

09.00 Uhr : Qi-Gong
Augustana-Zentrum
mit: Fr. Engst
19.00 Uhr : Evangelische Jugendgruppe
Augustana-Zentrum
mit: M. Kargl

Sonntag, 10.11. Dritt. Sonntag d. Kj.

08.30 Uhr : Gottesdienst Witzighausen : Prädikant Baum
Kath. Pfarrsaal
09.45 Uhr : Gottesdienst Weißenhorn : Prädikant Baum
Kreuz-Christi-Kirche

Pfarrbüro

Schubertstr. 18-20, 89264 Weißenhorn

Öffnungszeiten

Montag geschlossen
Dienstag bis Freitag 8.30 - 11.00 Uhr
Donnerstag 16.00 - 18.00 Uhr

Kontakt

Evangelisches Pfarrbüro 07309/3568
Pfarrer Thomas Pfundner 07307/929183
Heike Wiedenmayer, Sozialberatung 0176/45552089
Evang. Montessori-Kinderhaus 07309/426808
E-Mail: pfarramt.weissenhorn@elkb.de
Homepage: www.weissenhorn-evangelisch.de

Katholische Kirchengemeinden

Pfarreiengemeinschaft Weißenhorn

Sa., 02.11. - ALLERSEELEN

Kollekte für die Priesterausbildung in Osteuropa



Mariä H. 17:00 Lobpreis- und Anbetungsstunde / Beichtgelegenheit

Bubenh. 18:30 Allerseelen-Gottesdienst

Hegelh. 18:30 Allerseelen-Gottesdienst

Oberh. 18:00 Allerseelen-Rosenkranz

Oberh. 18:30 Allerseelen-Gottesdienst

So., 03.11. - 31. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Mariä H. 10:00 Pfarrgottesdienst (Franziska und Hans Goßner und Sohn Georg [Stiftm.]; Familien Vogg/Filgis/Sieger; Helga Fröde; verstorbene Mitglieder der KAB Weißenhorn; Wilhelm Hopp mit Eltern; Verst. der Familie Möckel), anschl. Kirchencafé im Haus der Vereine

Mariä H. 11:15 Tauffeier von Leevi Steinbicker

Mariä H. 18:30 Heilige Messe (Dr. Moritz und Franziska Durst [Stiftm.]; Karl und Berta Frasch mit Ang.; Franz Schikotanz und Rupert Mönich)

Attenh. 10:00 Heilige Messe (GR Leonhard Fingerle [Stiftm.]; für die Mitglieder des Liebesbundes Attenhofen [Stiftm.])

Bubenh. 8:30 Heilige Messe für die verstorbenen Mitglieder und zu Ehren des Namenspatrons des Schützenverein „Hubertus“, (Josef Spengler [JM])

Grafertsh. 10:00 Heilige Messe

Mo., 04.11. - Hl. Karl Borromäus, Bischof v. Mailand

Kolleg 7:15 Heilige Messe

Mariä H. 16:30 1. Weggottesdienst Erstkommunion 2025 (Gruppe I Weißenhorn)

Mariä H. 17:15 1. Weggottesdienst Erstkommunion 2025 – (Gruppe II – alle anderen Pfarreien unserer PG)

Di., 05.11. - 31. Woche im Jahreskreis

Mariä H. 18:00 Rosenkranz

Mariä H. 18:30 Heilige Messe (Franz und Ludwina Leichtle [Stiftm.])

Attenh. 9:00 Morgenlob

Bubenh. 18:30 Heilige Messe

Bubenh. 19:15 „Bibel teilen“ im Pfarrheim Bubenhausen

Mi., 06.11. - Hl. Leonhard, Einsiedler von Limoges

St. Leonh. 17:30 Rosenkranz

St. Leonh. 18:00 Heilige Messe

Attenh. 17:30 Martinsfeier mit anschließendem Martinsumzug

Do., 07.11. - Hl. Wilibord, Bischof von Utrecht, Glaubensbote

Mariä H. 9:00 Heilige Messe mit Gebet um geistliche Berufe

AWO 16:00 Gottesdienst

Attenh. 18:00 Rosenkranz

Attenh. 18:30 Heilige Messe (Josef Dirr [Stiftm.]; Karl Judex)

Bubenh. 18:30 Rosenkranz

Grafertsh. 16:00 Rosenkranz

Fr., 08.11. - 31. Woche im Jahreskreis

Mariä H. 9:00 Heilige Messe

Sa., 09.11. - WEIHETAG DER LATERANBASILIKA

Grafertsh. 18:30 Vorabendmesse (Luise und Edgar Schuhmacher/Anton und Josefa Schuhmacher und Söhne)

Hegelh. 18:30 Vorabendmesse (Paula Gangl)

So., 10.11. - 32. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Mariä H. 10:00 Pfarrgottesdienst (Anni Amann; Katharina und Mathias Miller mit Angehörigen; Thomas Fuchs mit Großeltern und für alle Verstorbenen der Fam. Fuchs-Miller)

Mariä H. 10:00 Kinderkirche im Haus der Vereine

Mariä H. 18:30 Heilige Messe (Pfr. Hans Beer und Fam. Neugebauer; Martha und Josef Maier und verst. Söhne sowie Enkel Josef und Familie Sandner)

Attenh. 8:30 Kinderkirche im Pfarrheim

Attenh. 8:30 Heilige Messe (Leonhard Huber und Ang.; Theresia und Franz Glogger; Renate Fischer und Eltern; Anton Reizle/Josef und Antonie Schneider und Söhne)

Bubenh. 10:00 Heilige Messe (Franziska Hornung; Johann Bolkart [JM])

Emersh. 10:00 Heilige Messe (Gertrud Ruf)

Oberh. 10:00 Heilige Messe (Georg und Rosa Rieder; Rosemarie, Rosa und Georg Nenning)

Oberh. 11:15 Tauffeier von Maximilian Alban Haggenmiller

Herzliche Einladung:

- zum **Kirchencafé in Weißenhorn am Sonntag, 03. November** nach dem Pfarrgottesdienst im Haus der Vereine
- zur **Heiligen Messe für die verstorbenen Mitglieder und zu Ehren des Namenspatrons des Schützenverein „Hubertus“, am Sonntag, 03. November** um 8.30 Uhr in Bubenhausen. Anschließend Weißwurstessen im Schützenheim.
- zum „**Bibel teilen**“ am **Dienstag, 05. November** nach der Abendmesse im Pfarrheim in Bubenhausen.
- zum **Pfarreinachmittag** der katholischen Pfarrgemeinde Mariä Himmelfahrt Weißenhorn am **Mittwoch, 06. November 2024**, 14:00 Uhr im Claretinerkolleg.

„Weißenhorn – eine Zeitreise in das Jahr 1957 anhand von Luftbildern“

Bereits letztes Jahr hat uns der ehemalige Stadtbaumeister, Herr Günther Burkhard mit seinen „Geschichten aus Weißenhorn“ einen interessanten Vortrag geboten. Umso mehr freut es uns, ihn zum Pfarreinachmittag im November wieder begrüßen zu dürfen. Diesmal aus der Vogelperspektive entführt er uns in das Weißenhorn im Jahr 1957.

Natürlich verwöhnen wir Sie auch an diesem Nachmittag mit Kaffee und Kuchen. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

IHR TEAM PFERREINACHMITTAG

- zur **Martinsfeier am Mittwoch, 06. November** um 18.30 Uhr in **Attenhofen**.
- zur **Kinderkirche am Sonntag, 10. November** um 10.00 Uhr im Haus der Vereine.
- zur **Kinderkirche am Sonntag, 10. November** um 8.30 Uhr im Pfarrsaal in Attenhofen.
- zur **Martinsfeier am Montag, 11. November** um 17.00 Uhr auf dem Kirchplatz in Weißenhorn.



Mitteilungen:

• Probetermine unserer Chöre

- conTakt: Montag, 20 Uhr
- Kirchenchor: Dienstag, 20 Uhr
- Jugendchor: Samstag, 10 Uhr
- Kinderchor: Samstag, 11 Uhr

jeweils im Christophorus-Haus, Bahnhofstr.11a, Weißenhorn

Vorankündigung:

Das **WEISSENHORNER BLECHBLÄSER ENSEMBLE** lädt wieder ein zum traditionellen **WEIHNACHTSKONZERT** in der Stadtpfarrkirche Weißenhorn.

Termin: Freitag, 27. Dezember 2024 um 19.30h.

St. Martin, St.Martin, St. Martin ritt durch Schnee und Wind...

Liebe Kirchengemeinde, liebe Familien, liebe Kinder,

das Martinsfest rückt immer näher!

Wir möchten mit Ihnen gemeinsam am

Montag, den 11. November 2024

das Martinsfest feiern.

Deswegen laden wir Sie um 17 Uhr an den Vorplatz der Stadtpfarrkirche/Brunnen zu einem Martinsspiel mit kleiner Andacht ein.

Danach lassen wir mit der Stadtkapelle und unseren Laternen, bei einem kleinen Umzug die Dunkelheit hell werden.

Für warme Getränke ist gesorgt.

DANKESCHÖN: Aufgrund von einigen Spendern bekommt jedes Kind nach dem Umzug ein Küchle. DANKESCHÖN!!!

Einen guten Start in den Spätherbst, es wird dunkel und gemütlich...

Wichtig:

Die Aufsichtspflicht liegt bei dieser Veranstaltung bei den Eltern!

Kontaktdaten der Pfarrei

Pfarramt

Tel. 07309-92766-0

Fax 07309-92766-19

weissenhorn@bistum-augsburg.de

www.pg-weissenhorn.de

Öffnungszeiten

Montag geschlossen

Dienstag; 8.30 – 11.30 Uhr

Mittwoch 8.30 – 11.30 Uhr

Donnerstag 14.00 – 17.00 Uhr

Freitag 8.30 – 11.30 Uhr

Stadtpfarrer Lothar Hartmann	07309-92766-0
P. Paul Devadas CMF	07309-9607-14
Kaplan P. Arnold CMF	07309-9607-27
Kaplan P. Evans CMF	07309-9607-13
Kaplan P. Xavier CMF	07309-9607-32
Verwaltungsleiterin Saskia Anzinger	07309-92766-12
Pastorale Mitarbeiterin Sr. Erika Braun	07309-92766-0

Pastorale Mitarbeiterin Ursula Lobmaier	08337-9007214
Kindergärten:	
St. Maria Weißenhorn	07309-2428
St. Christophorus Weißenhorn	07309-7916
Waldkindergarten	0173/9053193
St. Franziskus Weißenhorn	oder 07039-928692
St. Laurentius Attenhofen	07309-41952
Christophorus-Haus	
Marianne Panser	07309-7605 oder 0151/12455394
Beratungs- und Hilfsangebote rund um die Pfarrei	
Krabbelgruppen	Sabine Lerchner, Tel. 0176/21699154
Familienpflegestation	Patricia Lange, Tel. 426706
Menschen mit seelischen Problemen Vermittlung von Gebrauchtmöbeln und Gebrauchtkleidung Sozialstation	Inge Sedelmeier, Tel. 2307
Hilfe bei Depressionen	Sozialpsychiatrischer Dienst Neu-Ulm, Tel. 0731/73424 Inge Sedelmeier, Tel. 2307
Selbsthilfegruppe für Sucht- kranke I	Reinhard Egner, Tel. 07302/9224652
Selbsthilfegruppe für Sucht- kranke II	Dietmar Schultheiß, Tel. 07343/922805
Hilfe bei Schwangerschafts- konflikten	Dorothea Wittke, Tel. 6604
Ortscaritas	Erika Reibl, Tel. 2275
Pfarrgemeindedienst	Barbara Deil, Tel. 5120
HOFFNUNGS-CAFÉ für trauernde Menschen	Schwester Erika – Tel. 92766-0
Hospizgruppe Illertissen	Tel. 07303/159595
Nachmittagsgruppe für gebrechliche Menschen, auch für Demenzkranke	Sozialstation, Tel. 5757
Mütter beten für ihre Kinder - Kreis	Katharina Gutter, Tel. 428791

Katholische Kirchengemeinden

Konzert-Ankündigung

Adonia-Musical PETRUS - DER APOSTEL in Weißenhorn

44 Projektchöre bringen das neue Musical deutschlandweit 176 Mal auf die Bühne

70 junge Menschen vereint als Adonia-Projektchor und Band, sind am Samstag, den 2. November 2024 um 18:30 Uhr in der Fuggerhalle zu erleben.

Die Story

Angst, Verfolgung und Gewalt sind für die Christen zur Normalität geworden, seit Jesus nicht mehr unter ihnen ist. Aber inmitten der Verfolgung erleben sie das Unglaubliche: Die Gemeinde wächst, sie erleben Wunder und jeden Tag bekennen sich mehr Menschen zu Jesus. Doch der leidenschaftliche Petrus spürt, dass sein Auftrag über die Stadtmauern von Jerusalem hinausgeht. Die ganze Welt soll die



gute Nachricht hören! So bricht er auf und begibt sich auf eine spannende und weltverändernde Reise...

Ein Adonia Musical mit einem fesselnden Einblick in die Entstehungsgeschichte der christlichen Gemeinde. Doch es geht um mehr als den Blick auf damals, denn das Thema hat erschreckenderweise bis heute nichts an Aktualität verloren.

Der Eintritt ist frei.



FOTO: ADONIA E.V.

Neuapostolische Kirche Vöhringen

Sonntag, 03. 11.

09.30 Uhr Gottesdienst für Verstorbene
(Wir gedenken aller Entschlafenen in der Fürbitte um Heil und Erlösung ihrer Seelen in Erwartung auf das Wiederkommen unseres Herrn Jesus Christus)

Donnerstag, 07.11.

20.00 Uhr Gottesdienst mit hl. Abendmahl in der Kirche Illertissen

hier die >links< zum Zugang weiterer Informationen

- * <https://www.nak-sued.de/startseite/meldungen>
- * <https://www.nak-sued.de/termine>
- * www.nak-memmingen.de (Kirchenbezirk)
- * www.nak.org (International)

Video-Gottesdienst über den YouTube-Kanal:

<https://meingd.de/to/Vöhringen im Illertal>

Livestream über IPTV:

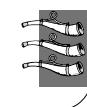
Anmeldung über das Portal der NAK Süddeutschland durch den beauftragten Administrator der zuständigen Gemeinde nötig!

Adresse unserer Kirche:

Industriestraße 15, 89269 Vöhringen
Telefon Sakristei: 07306-33756

Kontakte/Ansprechpersonen:

Gemeindevorsteher:
Christian Arnold
Tel: 07308-7099188 (Büro)
arnold.cs@t-online.de



Senioren aktiv



Sozialstation Weißenhorn

Die Betreuungsgruppe für Menschen mit Lebensfreude trotz Demenz und jungebliebene Senioren trifft sich wieder

am 06. November 2024, von 14.30 Uhr bis 17.00 Uhr

im Augustana-Zentrum, Schubertstraße 20, Weissenhorn.
Nähere Auskünfte erhalten Sie bei der Sozialstation Weissenhorn, Tel. 07309/5757.



Vereine und Verbände



DAV Ortsgruppe Weißenhorn

Programm November 2024

Mittwoch, 6. November 2024

Wanderung von Beuren über Wallenhausen zur Gaststätte Marienfried. Ca. 12 km

Info und Anmeldung: Sibylle Marquardt-Kaiser, Tel: 07302 819 5878

Freitag, 22. November 2024

Wanderung Maria Rain – Wertachtal – Nesselwang ca. 11 km, ca. 200 hm, leichte Rundtour

Info und Anmeldung: Ernst Ingber, Tel: 07309 5726

Sonntag, 15. Dezember 2024

Adventsfeier im ESC (Eissportclub Weißenhorn)

Wir behalten uns vor die Termine sowie den Ablauf der Touren zu ändern.

Ebenso können aus noch nicht erkennbaren Gründen oder Ereignissen Touren ausfallen. Bitte meldet euch rechtzeitig beim Organisator der Tour an. Die Tourenleiter geben euch Bescheid was bei den Touren zu beachten ist.

Besuchen sie auch unsere Homepage bei der Sektion Neu-Ulm des DAV www.dav-neu-ulm.de oder schauen Sie an unserem Aushang bei Intersport Wolf in der Memminger Straße, Weißenhorn vorbei.

DIE REFERENTEN DER OG WEISSENHORN



Eissportclub Weißenhorn e.V.

Sonntag, 03.11.2024,
wieder Kaffee!

Traditionell am 1. Sonntag des Monats ist unser Heim wieder für Gäste geöffnet.

Zu Kaffee, selbstgebackenem Kuchen und anderen Getränken laden wir am Sonntag, den 3. November 2024, ab 14:30 Uhr ein.

Wir werden uns sehr freuen, wenn wir Sie und euch dazu begrüßen dürfen.

DER VORSTAND



Fußballverein Weißenhorn e.V. 1920

Abteilung Fußball

FV Weißenhorn – FV Gerlenhofen

Am Sonntag, den 3.11. um **14.30 Uhr** ist der FV Gerlenhofen bei uns im Rotthalstadion zu Gast. Reserve 12.30 Uhr. Mal schauen ob wir gegen den Ex-Trainer Siegfried Erben etwas Erben können? In Bellenberg werde ich fehlen und bin dann am 17.11. zuhause gegen den TSV Ketttershausen/Bebenhausen wieder im Rotthalstadion. Wir brauchen jetzt Eure Unterstützung um aus dem Tabellenkeller wieder heraus zu kommen.

Es war bald klar, wer macht das Tor, geht als Sieger hervor!

TSV Regglisweiler – FV Weißenhorn 0:1 (0:0)

Eren Sönmez (22.) hatte die erste gute Chance des Spieles, er schoss über das Tor. Bei den gleichwertigen Mannschaften gaben die Abwehreihen den Ton an. Sie liessen fast nichts anbrennen. So war es bald klar, dass die Mannschaft das Spiel gewinnt, die einen Treffer erzielt. Moritz Schweinstetter (75.) traf nur das Außennetz. Nach einem langen Pass des TSV erwartete ich einen Abseitspfiff von Schiri Bülent Kilic. Der zeigte aber, obwohl der angeblich Gefoulte Spieler klar im Abseits war, auf den Elfmeterpunkt. Dieses Geschenk nahm Kelmend Krasnipi (83.) gerne an und verwandelte den Strafstoß zum glücklichen 1:0 Endstand. David Schwarzer war mit den Fingerspitzen noch am Ball. Eren Colak (86.) traf danach auch nur das Außennetz. Einen Punkt hätten wir sicher verdient gehabt.

Es spielten: David Schwarzer, Fabio Altavini, Moritz Schweinstetter, John Schewetzky, Tim Räpple (9. Mika Räpple/52. Daniel Eckert/84. Eren Colak), Manuel Strahler, Till Fahrenschon (65. Florin Tecelan), Lukas Jager, Ilir Tupella, Kevin Moll, Niko Passaro.

Trotz Überlegenheit nur Punkte geteilt!

TSV Regglisweiler II – FV Weißenhorn II 1:1 (1:1)

Schon nach 8 Minuten brachte uns Eren Colak mit 0:1 in Führung. Schnell gelang Veprim Krasniqi (13.) der Ausgleich. Trotz gutem Spiel konnten wir nur den einen Punkt mit nachhause nehmen.

Es spielten: Daniel Wengler, Dennis Lindenthal, Leorent Memisi, Furkan Ata, Lorenz Krettenauer, Benedikt Krettenauer, Daniel Eckert, Yasin Rupprecht, Janick Rupprecht, Bastian Fischer, Eren Colak, Yusuf Cakmak, Manuel Weber, Ramazan Akay, Oleg Raab, Morteza Mozafari.

EUER PETER VON DER POST

Abteilung Jugendfußball

Ende der Hinrunde für großen Teil der Jugend

Der letzte Spieltag für die Bambini/F-Jugend war am Wochenende 26./27. Oktober, und auch das letzte Spiel der Hinrunde in der E- und D-Jugend. Ab jetzt geht es für diese Jugend in die Halle: Trainingszeiten sind über unsere Homepage abruffbar und jeder darf gerne zum Schnuppern vorbeischauen.

Am Samstag 19. Oktober fand der Spieltag der Bambini/F-Jugend bei uns im heimischen Rotthal-Stadion statt.

Bei dem ereignisreichen Turnier tummelten sich über 100 Kindern auf dem Spielfeld. Es war ein sehr gelungerer runder Spieltag mit viel Spaß und Toren für die Kinder. Auch für das leibliche Wohl wurde bestens gesorgt. In diesem Zusammenhang vielen vielen Dank an alle Helfer, Eltern, Betreuer und Trainer, denn ohne euch wäre ein solcher toller Tag für die Kinder nicht realisierbar.



FOTO: ARNE GUTA

E-Jugend:

Die E-Jugend hatte ihre letzten Spiele auswärts in Vöhringen und konnte dort zwei Siege einfahren. Die E2 konnte sich damit die Herbstmeisterschaft in ihrer Staffel sichern. Herzlichen Glückwunsch, top Leistung von allen.

SC Vöhringen 1 – E1	1:3
SC Vöhringen 2 – E2	3:7

D-Jugend:

Auch die D-Jugend musste auswärts die letzten Spiele beschreiten. Mit zwei Siegen war es ein guter Ausklang. Die D2 konnte sich mit einer sehr guten Teamarbeit den zweiten Platz sichern. Die D1 hatte eine schwere Gruppe, in der es schlussendlich nur für den fünften Platz reichte.

SGM Senden III – FVW II	1:2
SGM Au/ller – FVW I	0:2

C-Jugend:

SGM Rotthal I – FVW	0:4
---------------------	-----

Nächstes Wochenende spielfrei, das letzte Spiel findet zu Hause am 09.11. statt.

B-Jugend:

SGM Grafershofen – SGM Regglisweiler	2:3
--------------------------------------	-----

Nächstes Spiel auswärts am Sonntag 03.11. um 11:00 Uhr gegen SGM Illerkirchberg.

A-Jugend:

SGM Ostrach – SGM Weißenhorn	2:1
------------------------------	-----

Nächstes Spiel zu Hause am 02.11. um 15 Uhr gegen SV Westerheim im Rotthal-Stadion.



Katholischer Deutscher Frauenbund

Ökumenisches Frauencafé
am 7.11.2024 um 14.30 - 16.30
im Café Lissy

Liebe Damen,
auch für diesen 1. Donnerstag im Monat November lade ich Sie wieder herzlich ein, Gast beim Frauencafé zu sein.





Kommen Sie gerne und fühlen Sie sich wohl bei Kaffee/Tee und Kuchen oder auch etwas Deftiges im gemütlichen Altstadtcafé Lissy. Eine gesellige Frauenrunde tut zwischen-durch mal richtig gut, wo Neues ausgetauscht und sich fröhlich unterhalten wird.

Dazwischen gibt es Interessantes, Altbekanntes aufgefrischt oder Nachdenkliches, auf jeden Fall etwas, was zum Nachdenken anregt und zuhause nachwirkt.

Wir freuen uns auf Sie!

Bleiben Sie gesund und munter!

HERZLICHE GRÜSSE

CLAUDIA GOURMET MIT TEAM



Liederkranz 1836 Weißenhorn e.V.

Ein ereignisreiches Wochenende liegt hinter uns:

Am Freitag, 25. Oktober, hatte der Iller-Roth-Günz-Sängerkreis die zentrale Ehrungsfeier für langjährige Sängerinnen und Sänger terminiert. Aus den Reihen unseres Männerchors wurden in der Stadthalle die Sänger Josef Wörsing für 60 Jahre und Albrecht Schmid für 40 Jahre Aktives Singen geehrt. In den Laudationen wurde Ihr breites Engagement in diesen vielen Jahrzehnten gewürdigt. - Herzliche Gratulation an beide!

Am Samstag lud der Männerchor Roggenburg zum Festkonzert anlässlich seines 150-jährigen Jubiläums ein. Eine Abordnung unseres Liederkranz nahm daran teil und erlebte eine ganz besondere Veranstaltung: Es war ein einmalig schönes, qualitativ sehr hohes Konzert mit excellenten Liedbeiträgen, die als Zeitreise aufeinander folgten. Wir gratulieren unseren Sangesfreunden zu Ihrem „Geburtstag“!

Am Sonntag schließlich nahm der Liederkranz am Leonhardiritt teil. Die Fahnenabordnung mit unserer Dirigentin Mary Sukale, deren Sohn Lorenz und Vize-vorsitzendem Walter Schauz durften auf einem prächtig geschmückten Wagen, gezogen von herausgeputzten Pferden, am Umzug durch die Stadt teilnehmen. Wir bedanken uns für diese Ehre!

Dank gilt auch dem Berichterstatter der Neu-Ulmer-Zeitung für das schöne Bild mit unseren Teilnehmern und unserer Fahne!



FOTO: PAUL SILBERBAUR

Parallel dazu liefen unser Proben für das traditionelle Singen bei der Gräbersegnung an Allerheiligen, diesmal auf dem Waldfriedhof. - Schon wochenlang bereiten sich beide Chöre und die Drehorgelpfeifen auf das bevorstehende Jahres-Highlight vor, denn demnächst ist

es wieder soweit: Der Liederkranz lädt ganz herzlich ein zu seinem **Konzert „Weißenhorn-Vocals“**, an dem auch die Weißenhorner Chöre conTact und Groove 66 teilnehmen sowie eine Guppe der FKV Dance Studios:

09. Nov. 24, Fuggerhalle Weißenhorn

Beginn 19.30 Uhr

Eintrittskarten im Vorverkauf für € 15,--(AK 18,--) bei Brändle GmbH Weißenhorn, Hauptstraße und Schlegelsche Buchhandlung, Fuggerstraße, Whorn

Per Email: info@liederkranz-weissenhorn.de

Weitere Infos: www.liederkranz-weissenhorn.de



Schützenverein Hubertus Bubenhausen e.V.

In der letzten Woche fand das Jugendgauschießen des Rothalgaus im Schützenheim der Hubertusschützen in Bubenhausen statt.

Aus den Gauvereinen fanden 157 Jungschützen den Weg nach Bubenhausen und schossen an sieben Schießtagen in den Disziplinen Luftgewehr, Luftpistole und Bogen um die Wette.

Die neue Gaujugendleitung, die sich erst dieses Jahr zusammen gefunden hat, organisierte den Wettkampf sehr engagiert und die Zusammenarbeit zwischen Gaujugendvorstandshaft, Gauvorstandshaft und der Vorstandshaft des Gastvereines funktionierte wie immer hervorragend. Nun sind natürlich alle gespannt auf die Ergebnisse. Einbißchen müssen sich die fleißigen Jung-sportler noch gedulden.

Am Samstag, 02.11.2024 um 14:00 Uhr findet der Gaujugendtag ebenfalls im Schützenheim Bubenhausen statt.

Dabei werden die Platzierungen bekannt gegeben und die teilnehmenden Jungschützen erhalten ihre Preise, die von den Gaujugendleiterinnen zahlreich besorgt wurden.

Auch über die Ehrengaben von Vereinen und regionalen Unternehmen sind die Damen dankbar, da dies in der heutigen Zeit nicht mehr selbstverständlich ist.



(V. L. NACH R.: 1. GAUJUGENDSPRECHERIN LEONIE FELK, 1.

GAUJUGENDLEITERIN STEFFI FELK, 2. GAUJUGENDLEITERIN MARTINA OHMAYER, 3. GAUJUGENDLEITERIN TINA FLUCKE)

FOTO: GAUJUGENDLEITUNG

Liederkranz 1836 Weißenhorn e.V. präsentiert:

Die Chornacht in der Fuggerhalle



©www.borstundpartner.de

Mitwirkende:

Der FamilienChor –
Der Liederkranz für Alle

Chor conTact – Evensongs und Mehr

FKV Dance Studios –
Dein Verein, dein Zuhause

Weißenhorner Drehorgelpfeifen
Nostalgie vom Liederkranz

Groove66 - Rock- und Popchor aus Weißenhorn

Der Männerchor – Die Dreamboys vom Liederkranz

9. Nov. 2024
Fuggerhalle
Weißenhorn
19:30 Uhr

Eintritt: 15,00 Euro im Vorverkauf, 18,00 Euro an der Abendkasse
Beginn: 19:30 Uhr, Saaleröffnung: 18:30 Uhr

Vorverkauf bei: Brändle GmbH, Hauptstraße 19
Schlegelsche Buchhandlung, Fuggerstr. 2 b
oder per mail: info@liederkranz-weissenhorn.de

Veranstalter: Liederkranz 1836 Weißenhorn e. V.
Memminger Str. 22, 89264 Weißenhorn,
www.liederkranz-weissenhorn.de

**SPD-Ortsverein****Informationsversammlung**

Der Vorstand des SPD-Ortsvereins Weißenhorn lädt sehr herzlich ein zur
Informationsversammlung
am Donnerstag, den 7. November 2024 um 19.00 Uhr
im Gasthof Zur Rose,
Memminger Straße 64,
89264 Weißenhorn-Grafertshofen

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht zu aktuellen Themen in Stadt und Landkreis
3. Aussprache
4. Vorbereitung Veranstaltungen
5. Jahresplanung 2025
6. Wünsche und Anträge
7. Schlusswort

Der Ortsvereinsvorstand freut sich über eine zahlreiche Teilnahme.

Gäste sind gerne willkommen.

HERBERT RICHTER

ORTSVEREINSVORSITZENDER

**Sportverein 1950
Grafertshofen****Meisterschaft E- und D- Jugend**

Die E- Jugend behielt im Spitzenspiel bei der punktgleichen SGM Rothtal mit 3:2 Toren die Oberhand und konnte nach dem Schlusspfiff die Meisterschaft in der Kreisstaffel bejubeln. Die D-Jugend gewann das Auswärtsspiel beim SC Vöhringen souverän mit 4:0 Toren und sicherte sich damit ungeschlagen den Meistertitel in der Kreisleistungsstaffel.

Herzlichen Glückwunsch an die Teams und an die Coaches!



FOTO: SPORTVEREIN 1950 GRAFERTSHOFEN

Kantersieg von den Aktiven

Die Aktive gewannen ihr Heimspiel gegen den FV Schnürpfingen hochverdient mit 6:1 Toren. Der SVG startete furios in die Partie und lag bereits nach 25 Minuten mit 4:0, durch Tore von K. Eissler und einem lupenreinen Hattrick von Torschützen J. Miller, in Front. Nach dem Seitenwechsel erzielte K. Eissler und L. Schmid die Tore fünf und sechs, wobei die Gäste kurz vor Schluss den Ehrentreffer erzielten.

Herzlichen Glückwunsch und weiter so!

Spielergebnisse**vom vergangenen Wochenende**

Bambini/F-Jgd	viele Tore
E-Jgd SGM Rothtal I - SVG	2:3 (1:1)
D-Jgd SGM Vöhringen II - SVG	0:4 (0:2)
C-Jgd SVG - SGM Elchingen	2:2 (1:1)
B-Jgd SGM Grafertsh. - SGM Regglisw.	2:3 (2:1)
A-Jgd SGM Ostrach - SGM Weißenhorn	2:1 (1:1)
Aktive SVG - FV Schnürpfingen	6:1 (4:0)

Tore: J. Miller (3x), K. Eissler (2x), L. Schmid (1x)

Nächste Spiele**Samstag, 02.11.**

- 13:30 Uhr C-Jgd SVG - SGM Roggenburg
 Sportplatz Rothtalstadion
 15:00 Uhr A-Jgd SGM Weißenhorn - SV Westerheim
 Sportplatz Rothtalstadion

Sonntag, 03.11.

- 11:00 Uhr B-Jgd SGM Illerkirchberg - SGM Grafertshofen
 Sportplatz Unterkirchberg
 14:30 Uhr Aktive SV Jedesheim - SVG
 Sportplatz Jedesheim

**TSV 1847 Weißenhorn e.V.****Abteilung Kampfsport**

Sehr geehrte Eltern,
 Sehr geehrtes Mitglied der Abteilung Kampfsport,
 hiermit möchten wir dich zu unserer Abteilungsversammlung einladen.

Diese findet am

Montag, den 18. November 2024
 um 19.30 Uhr im Vereinszimmer
 der TSV-Halle Weißenhorn

statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Bericht durch Abteilungsleiter Christoph Bechtold
2. Bericht Bereich Allkampf
3. Bericht Bereich Taekwondo
4. Bericht Bereich Ty-Kinder
5. Bericht Bereich Ju Jutsu
6. Bericht Bereich Eskrima
7. Bericht Bereich Aikido
8. Bericht Bereich Kickboxen
9. Entlastung der Abteilungsleitung



10. Beratung und Beschlussfassung über vorliegende Anträge

Wünsche und Anträge können bis **11.11.2024** bei Christoph Bechtold eingereicht werden.

Hinweis zur Stimmrechtsausübung (siehe Satzung § 6 Rechte und Pflichten der Mitglieder)

- (1) Bei Abstimmungen und Wahlen hat jedes persönlich anwesende Vereinsmitglied ab dem vollendeten 14. Lebensjahr eine Stimme.
- (2) Das Stimmrecht eines Mitglieds, das das 14. Lebensjahr noch nicht vollendet hat, kann durch den gesetzlichen Vertreter ausgeübt werden, wobei jede anwesende Person insgesamt nur eine Stimme ausüben darf.

Wir freuen uns über ein zahlreiches Erscheinen aller Übungsleiter und interessierten Mitglieder.



FOTO: M. ZIMMERMANN

MIT FREUNDLICHEN GRÜSSEN

DIE ABTEILUNGSLEITUNG

Abteilung Leichtathletik

Weissenhorner Altstadtlauferneut mit Rekordteilnahme

Ca. 730 Läuferinnen und Läufer sind der Einladung in die Altstadt nach Weissenhorn gefolgt und nahmen an verschiedenen Läufen durch die schöne Kulisse teil. Der Hochnebel war zwar hartnäckig und wollte sich nicht so recht auflösen, aber zumindest war es trocken und mild.

Als erstes gingen die Kleinsten auf die Strecke. Beim Bambinilauf starteten in drei Läufen ca. 150 Kinder zwischen 3 und 6 Jahren. Sie drehten eine Runde im Weissenhorner Stadtpark und durften sich beim Zieleinlauf über eine Medaille freuen. Auch die Schulen waren dieses Jahr wieder mit einer beachtlichen Schülerzahl vertreten. Insgesamt waren 360 LäuferInnen bei den Schüler- und Jugendläufen am Start. Der Weissenhorner Grundschule Nord gratulieren wir zum wiederholten Titel der „aktivsten Schule“.

Im Hauptlauf über 8,4 km starteten dieses Jahr 164 LäuferInnen. Katrin Geiger vom SV Steinheim war mit einer Zeit von 32:01 Minuten wiederholt „schnellste Frau“. „Schnellster Mann“ war dieses Jahr Tom Jäger vom SSV Ulm mit einer Zeit von 25:58 Minuten. Nur 3,2 Sekunden länger war Aimen Haboudi vom Tomerdinger Leichtathletikverein auf der Strecke.

Gleichzeitig mit dem Hauptlauf starteten auch 53 HobbyläuferInnen und 5 WalkerInnen, die eine Strecke von 4,2 km hinter sich ließen. Im Hobbylauf startete dieses Jahr auch wieder Alina Reh (mehrfache Europameisterin und Olympia-Teilnehmerin), die nach längerer Verletzungspause in Weissenhorn ihren Wiedereinstieg machte.

Gratulation an alle Teilnehmer!

Unser herzlicher Dank gilt dem Einsatz der fleißigen HelferInnen. Mit euch konnten wir auch dieses Jahr wieder ein gelungenes Laufevent auf die Beine stellen. Wir bedanken uns außerdem bei den zahlreichen BesucherInnen und MusikerInnen für die Motivation der LäuferInnen sowie bei den Kuchenbäckerinnen.

Gleich vormerken: Der nächste Altstadtlauferneut findet am 19. Oktober 2025 statt!

DAS ORGA-TEAM

Abteilung Volleyball

Volleyballer des TSV Weissenhorn auch Auswärts erfolgreich

Nach ca 3,5 Stunden Anreise traf der Weissenhorner Bayernligist in Hauenberg nahe Passau auf den Regionalliga-Absteiger Bayerwald Volleys.

Vor über 200 Zuschauern spielten zwei Teams unterschiedlicher Spielphilosophie gegeneinander.

Die Bayerwald Volleys verließen sich vor allem auf die sehr sprunggewaltigen Maximilian Pfaffinger auf Außen sowie Korbinian Büschl auf Diagonal und den Slowaken Michal Holcik, ein Hüne auf der Mittelblockposition.

Weissenhorn hingegen verließ sich dagegen auf sein variantenreiches Angriffsspiel, aufgezogen durch Mark Fabinc und Marco Waltenberger.

Der TSV ging im ersten Durchgang zwar mit 12:8 in Führung, Bayerwald konterte jedoch erfolgreich zum zwischenzeitlichen 18:18, unterstützt durch zu viele Eigenfehler auf Seiten des TSV. Letztendlich reichte es dennoch zur nicht unverdienten 1:0 Satzführung (25:23) des TSV.

Im zweiten Satz zog Weissenhorn erneut davon, bis zum 19:15 schien eine 2:0 Satzführung nur noch eine Frage der Zeit, doch der Vorsprung schmolz zusehends dahin. Die Bayerwald Volleys entschärften durch hervorragende Arbeit in Block und Feldabwehr in ihrer nun besten Phase des Spiels jeden noch so gut vorgetragenen Angriff des TSV Weissenhorn und gingen ihrerseits mit 25:24 erstmals in Führung um kurz darauf Satz zwei mit 26:24 für sich zu entscheiden.

Im dritten Satz lag der TSVW stets mit 1 bis 2 Bällen in Front, musste aber Alles in die Waagschale werfen um den Satz mit 25:23 für sich zu entscheiden.

Sichtlich befreit agierte Weissenhorn in Satz vier, zog nun endlich das sehr variable und von Trainer Klaus Wagner geforderte schnelle Angriffsspiel auf und gewann den Satz mit 25:20 und somit das Spiel mit 3:1 gegen die Bayerwald Volleys.

Weissenhorner Frauen-Bezirksligist mit Teilerfolg in Gersthofen

Erneut mit Sieg und Niederlage kehrten die Volleyballerinnen des TSV Weissenhorn vom Auswärtsspieltag in Gersthofen zurück.

Gegen den Gastgeber geriet Weissenhorn mit Coach Simon Thomas zunächst mit 0:2 (18:25/19:25) Sätzen in Rückstand, besann sich anschließend jedoch auf die eigenen



Qualitäten und erzwang noch durch den Erfolg in den anschließenden drei Sätzen (25:15/25:21/15:13) das nicht mehr für möglich gehaltene 3:2 nach 2 Stunden und 14 Minuten.

Gegen den TSV Sonthofen II gab es im Anschluss beim 0:3 (13:25/17:25/19:25) keinen Erfolg für den TSV Weissenhorn.



FOTO: KAI PILZ



Verein für Gartenbau und Landespflege Weißenhorn

Am vergangenen Samstag trafen sich die Sämlinge im Vereinsgarten zum Kürbisschnitzen für Halloween.

Die Kinder sowie deren Eltern „unterstützend“ machten sich an die Arbeit aus ihrem Kürbis ein Prachtwerk zu schaffen.

Das Ergebnis waren grimmige, ernste und knurrige Gesichter. Es war wieder ein sehr gelungener Nachmittag, wo auch die Eltern ihre Freude hatten.



FOTO: VEREIN FÜR GARTENBAU UND LANDESPFLEGE WEISSENHORN

Beim nächsten Treffen werden die Figuren der Krippe für den Krippenweg repariert bzw. neu gemacht.



Weißenhorner Überparteiliche Wähler e.V.

Landtagsabgeordnete Marina Jakob bei WÜW-Mitgliederversammlung am 19.11.2024



LANDTAGSABGEORDNETE MARINA JAKOB ZU GAST BEI DER WÜW-MITGLIEDERVERSAMMLUNG

FOTO: MARINA JAKOB

Sie interessieren sich für die **Zukunft unserer Stadt und ihrer Ortsteile?** Sie möchten Informationen aus erster Hand aus Stadtrat, Kreistag und Landtag? Sie möchten Ihre Meinung einbringen?

Dann kommen Sie gern zur Mitgliederversammlung der Weißenhorner Überparteilichen Wähler (WÜW) am **Dienstag, 19. November 2024, um 19:30 Uhr im „Santa Lucia“**. Dort haben Sie Gelegenheit, mit der **Landtagsabgeordneten Marina Jakob** und mit **Stadt- und Kreisräten/innen** über alle aktuellen Fragen der Stadt-, Kreis- und Landespolitik zu sprechen.

Marina Jakob wurde 2023 in den Bayerischen Landtag gewählt und ist für unseren Landkreis die Betreuungsabgeordnete der FREIEN WÄHLER. Sie wird über ihre Arbeit im Landtag und die aktuellen politischen Fragen berichten und für Diskussionen zur Verfügung stehen.

Auch Stadt- und Kreisräte/innen werden berichten und stehen für den Meinungsaustausch bereit. Daneben werden wir die Formalien der Mitgliederversammlung sehr **kompakt** in der folgenden Tagesordnung behandeln:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bericht des 1. Vorsitzenden
3. Berichte der Vorstandmitglieder aus ihren Ressorts
4. Kassenbericht und Bericht der Kassenprüfer
5. Aussprache zu den Berichten und Entlastung der Vorstandschaft
6. Wahlen der Delegierten zum Bezirks- und Landesverband
7. Anträge und Anregungen

Die Versammlung findet statt am

Dienstag, den 19. November 2024, um 19:30 Uhr

im Nebenzimmer der Gaststätte „Santa Lucia“,

Memminger Straße 61, 89264 Weißenhorn.

Ich darf die Mitglieder der Weißenhorner Überparteilichen Wähler (WÜW) und auch **alle interessierten Bürger/innen** ganz herzlich dazu einladen.

Die endgültige Tagesordnung wird vor Ort ausgehängt und zu Beginn der Versammlung bekanntgegeben. **Anträge** sind bis spätestens Montag, 11.11.2024, beim 1. Vorsitzenden Jürgen Bischof schriftlich einzureichen.

Ich würde mich sehr freuen, Sie bei unserer Mitgliederversammlung begrüßen zu dürfen.



Weltladen Weißenhorn - Eine Welt e.V.

FAIR gestrickt

Das FairProdukt des Monats November

hält warm

Aus Nepal und Peru kommen fair gehandelte Strickwaren für die kalte Jahreszeit. Im November sind sie das FairProdukts des Monats im Weißenhorner Weltladen.

KTS – die Kumbeshwar Technical School – ist ein Bildungs- und Berufsbildungszentrum mit Sitz in Kathmandu, das über 2000 Handwerkerinnen und Handwerker beschäftigt. Anfänglich wurde KTS gegründet, um die Lebenssituation der wenig angesehenen Kaste der Pode (Straßenkehrer) zu verbessern. Heute gibt es bei KTS Ausbildungsprogramme im Stricken, Teppichweben und Schreinern sowie verschiedene Projekte für Kinder, wie kostenlosen Grundschulunterricht, ein Waisenhaus und eine Tagesstätte für Kinder aus einkommensschwachen Familien. Daneben werden zinsfreie Darlehen für selbstständige Handwerker angeboten, die dadurch eigene Werkstätten eröffnen und weitere Arbeitsplätze schaffen können.

Ebenfalls in Nepal gibt es die Manufaktur Nepalaya Craft. Sie produziert zu 100 % Fair Trade Produkte. Menschen verschiedener religiöser und sozialer Zugehörigkeit arbeiten hier miteinander. Aus- und Weiterbildung ist besonders für die Frauen wichtig, um sie zu fördern und zu stärken. Ein wichtiger Schritt ist die Qualifizierung. Das bedeutet, im Arbeitsleben Verantwortung zu übernehmen und so auch Chancen auf dem Arbeitsmarkt außerhalb von Nepalaya Craft zu bekommen. Neben einem überdurchschnittlichen Lohn gibt es eine Krankenversicherung, Unfallversicherung, Altersvorsorge und Schulgeld für die Kinder.

In der Nähe von Concepción – im peruanischen Andenhochland – entstehen in kunsthandwerklicher Produktion Ponchos, Schals, Stolen, Mützen, Pulswärmer und Stulpen aus feinen Naturfasern wie Alpaka-, Lama- und Schurwolle. Die Organisation Suritex arbeitet nach den Grundsätzen des fairen Handels und ist seit 2020 anerkanntes Mitglied der WFTO. Alle Mitarbeitenden, hauptsächlich Familienmütter, haben einen Arbeitsvertrag, sind krankenversichert und haben Urlaubsanspruch. Auch behinderte Menschen, insbesondere gehörlose, werden dort beschäftigt. Im Produktionszentrum wird Kinderbetreuung angeboten sowie kostenloses Frühstück und Mittagessen für die Angestellten.

Das Weißenhorner Weltladen-Team ist froh, über den fairen Handel mit diesen Organisationen in Nepal und Peru verbunden zu sein und die dort entstehenden wertvollen Produkte bei uns anbieten zu können. Alle diese Strickwaren gibt es im November um 20% im Preis reduziert im Weißenhorner Weltladen – mitten im Herzen der Fairtrade-Stadt.

Wie sie Hilfe bekommen, erfahren Sie bei Frau Patricia Lange, Einsatzleiterin der Station Iller-Roth, Drechslerstr 4, 89264 Weißenhorn

T 07309-426706 F 07309-426705

Iller-roth@familienpflegewerk.de

BEGEHBARE DUSCHE in 24 Stunden

BIS ZU 100 % FÖRDERUNG ab Pflegegrad 1



BADELIX

**Kostenlose
Vorort-Beratung**
08374 588 145
WWW.BADELIX.DE

König GmbH

Dietschstraße 2 a

89264 Weißenhorn

Tel. 07309/929001

Fax 07309/929002

www.koenig-schlosserei.de
info@koenig-schlosserei.de

**Schlosserei - Stahlbau
Edelstahl - Aluminium
Geländer - Handläufe
Carports
Stahlbalkone
Stahltreppen
Tore - Zaunanlagen
Metall - Glas - Dächer
Spenglerei**

RIIA-Ibralic Gebäudereinigung November-Angebot

Bei Abschluss eines Jahresvertrages
erhalten Sie sehr gute Rabatte und
1 Fensterreinigung pro Jahr und Vertrag kostenlos.

- Büroräume ✓ Fitnessstudios reinigen ✓
- Glasreinigung ✓ Gebäudereinigung ✓
- Hygienische Reinigung von Arztpraxen ✓
- Treppenhausreinigung ab 26,-€ ✓
- Büroreinigung ✓ Kindergartenreinigung ✓

RIIA Ibralic Gebäudereinigung
Tel. +49 176 73512706 · Mail ibralic@live.de

Schöne Wohnung zu vermieten

2 ZKB, ca. 68 m², ab 01.01.25 in Senden zu vermieten.
Kalt 650,- € inkl. TG, NK 200,- €, 2. OG, Aufzug, ZH,
Keller, zentral gelegen.

Tel. 0174-9643138

Private Kleinanzeigen

Anzeige online buchen: anzeigen.wittich.de

Ihren Traumpartner finden

mit einer Kleinanzeige.

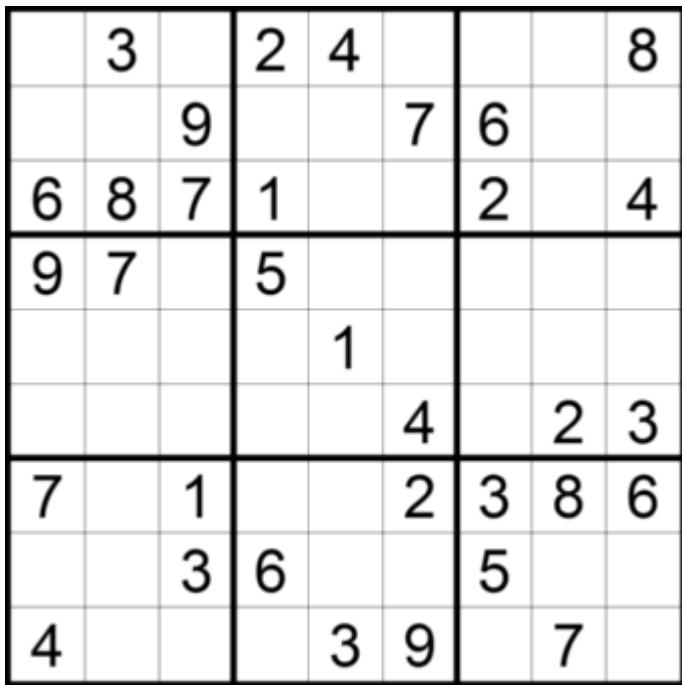
anzeigen.wittich.de

Wohnung zu vermieten, 82 qm, 3,5 Zi, Kü, Bad, GästeWc, Balkon, Keller, TG-Stellplatz, Aufzug. Sofort beziehbar. Zuschriften unter Chiffre 19229628 an den Verlag.



Mama ist krank. Und was jetzt?

Familien in kritischen Situationen haben Anspruch auf Unterstützung für Kinder und Haushalt.



T I E R G E H E G E ■ H A N G A R
■ P A R K ■ A P O S T E L ■ K A R T E
■ K E ■ A P O I ■ F A K I R ■ S A
■ H A N D B A L L ■ E R ■ R M O N A T
■ L ■ N ■ H I P ■ R U E ■ M I ■ E
■ P O O L ■ T ■ S E E ■ L S O R G E R
■ M A N N I ■ T ■ P A K O ■ S K
■ I S T ■ V ■ A E B T E ■ E S K I
■ S A T I N ■ L ■ E S C H E ■ E S
■ O E S T R O G E N ■ I ■ P R I S E ■
■ R S ■ R E I S E ■ B U S ■ O ■ A T E
■ T A R A N T E L ■ L ■ A U S C H E ■
■ S P ■ ■ ■ ■ D ■ ■ ■ D ■ ■ ■ P ■

4 5 6 8 3 9 1 7 2
8 2 3 6 7 1 5 4 9
7 9 1 4 5 2 3 8 6
5 1 8 7 6 4 9 2 3
3 6 2 9 1 8 4 5 7
9 7 4 5 2 3 8 6 1
6 8 7 1 9 5 2 3 4
2 4 9 3 8 7 6 1 5
1 3 5 2 4 6 7 9 8

psychische Überbelastung		beständiger Tropenwind	Flughafen-anzeige: Ankunft	Edelgas	ägypt. Stadt am Nil (Abu ...)	große Dummheit		Elch	Königin von Preußen		sachlicher Artikel	Diebesgut	Entwicklungsabschnitte		Figur der Quadrille	kurz für eine
Wolfsspinne	►							horchen ►								
weibliches Hormon			Kraftfahrzeug								leere Worthülse		griechische Unheils-göttin			
ein glattes Gewebe	►					gehörntes Steppentier		dt. Tanzkapellmeister † 1973		winzige Menge					Schriftführer	
			Erdtrabant	Klostervorsteher (Mz.)		Ölbaumgewächs									jap. Heiligtum	
kaufm.: Bestand	öffentlicher Aushang	Mannernose-narne				Nahrung		eine Lama-art							Wacholder-schnaps	
Billardart	►			deutsche Airline (... Lloyd)		Geistlicher, Pfarrer										
Sportler		italienischer Heiliger † 1595	Jubelruf (... hurral)			französisch: Straße				Vorname v. Rennfahrer Hakkinen					Vorname der Nielsen †	
						Märchenwesen				Mondumlaufzeit um die Erde						
großer Landschaftsgarten		Vulkan auf Mindanao			Ausruf des Erstaunens		indischer Zauber-künstler								Initialien von US-Filmstar Gere	
			Sendbote							Flugzeughalle						
Wildpark	►															

Rätsel Spaß

Kreuzworträtsel | Sudoku



Prima Klima dank der Sonne

-ANZEIGE- (djd-k). Auch Gebäude brauchen frische Luft zum Atmen - sonst drohen Schimmel und Schäden an der Bausubstanz. Das gilt besonders für Wohnräume, die nur zeitweise genutzt werden, oder für den Keller. Für Abhilfe sorgt eine einfach nachrüstbare solare Lüftung: Die Kraft der Sonne dient dazu, auf energiesparende und umweltfreundliche Weise einen regelmäßigen Luftaustausch sicherzustellen.

„Im Zuge der Sanierung haben wir einen Luftkollektor zur solaren Lüftung an der Fassade montiert und sind auch nach 15 Jahren begeistert. Bis auf den Filterwechsel arbeitet die Anlage wartungsfrei“, berichtet Altbau-eigentümer Richard Kellner. Für unterschiedliche Anforderungen vom Dach bis zum Keller sind passende Systeme verfügbar, unter www.grammer-solar.com finden sich mehr Informationen dazu.

Jetzt wird es kuschelig

-ANZEIGE- (djd-k). Wenn es draußen regnerisch, stürmisch und ungemütlich wird, sind wärmende Ideen gefragt. Schon mit kleinen Aufmerksamkeiten kann man lieben Menschen und guten Freunden jetzt signalisieren, dass man an sie gedacht hat. Ein echtes Unikat ist zum Beispiel eine Fleece-Kuscheldecke, die mit einem eigenen Foto bedruckt wird. Die Erinnerung zum Anfassen ist etwa bei Pixum

in drei Größen bis zu 200 x 140 Zentimeter erhältlich. Wärme von innen spendet eine Tasse mit dem persönlichen Lieblingsmotiv oder für unterwegs zum Beispiel ein Zwilling Thermo-becher mit Fotodruck. Die Gestaltung der originellen Fotoprä-sente ist etwa unter www.pixum.de mit dem Online-Designer, mit der Fotowelt-Software oder der Pixum App ganz unkompliziert möglich.

Kostenlos für Sie. Das neue Reisemagazin Willkommen in der Region Augsburg

Herbst/Wintern 2024/25



Im Reisemagazin „Willkommen in der Region Aschaffenburg“ finden Sie über 300 Freizeittipps zu Regionen, Orten, Sehenswertes und Events in Ihrem Landkreis Augsburg und den angrenzenden Landkreisen.



QR-Code scannen und Reisemagazin herunterladen oder kostenlos bestellen.
Es fallen lediglich die Versandkosten an.

www.TreffpunktDeutschland.de/willkommen-augsburg



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Ich bin für Sie da...

Josef Mayr

Ihr Regionalverkaufsleiter vor Ort

Wie kann ich Ihnen helfen?

Mobil: 0177 9159856

Tel.: 08238 5085557 • Fax: 08238 5085558
j.mayr@wittich-forchheim.de
www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen



Unfallschaden?

Kommen Sie zu
Ihrem Recht mit
dem Schaden-
gutachten vom
freiberuflichen
Kfz-Sachverständigen.



Informieren Sie sich im Schadensfall
unverbindlich bei uns.

Ihr GTÜ-Partner

Ingenieurbüro Macho

Benzstraße 3
89264 Weißenhorn

Fon: 07309-4014670

Öffnungszeiten

Mo - Fr. 08.00 - 12.00
13.00 - 17.00
Sa. 08.00 - 12.00

Inh. Oliver Kaupp
Breitenbachstraße 18
72178 Waldachtal-
Lützenhardt
Nördlicher Schwarzwald
Tel. 07443/96 62-0
Fax 07443/96 62 60



Zum Saisonende

**10% Rabatt auf die Schwarzwaldwoche
und Schwarzwaldtage
Zeitraum 3. Bis 24. Nov. 2024**

Schwarzwaldwoche

7 Übernachtungen mit Frühstück, 5 x Halbpension,
davon 4 x Menüwahl aus 3 Gerichten
und 1 x festliches 6-Gang-Menü,
Montag und Dienstag nur Frühstück

p. P. **ab € 529,-**

Schwarzwaldtage

Buchbar von Sonntag bis Donnerstag oder Freitag
4 oder 5 Nächte
mit 2 oder 3 x Menüwahl aus 3 Gerichten
Montag und Dienstag nur Frühstück

4 Nächte p. P. **ab € 308,-**

Die kleine Auszeit

Immer Donnerstag oder Freitag bis Sonntag
2 oder 3 Übernachtungen mit Halbpension
1 x festliches 6-Gang-Menü, 1 x Obststeller
1 x Kaffee und Kuchen, 1 x Flasche Wein

2 Nächte p. P. **ab € 228,-**

Weitere Angebote finden Sie auf unserer Homepage
www.hotel-breitenbacher-hof.de oder
fordern Sie unseren ausführlichen Hausprospekt an.

Unsere ++ Pluspunkte ++

Unser gemütliches, familiengeführtes Hotel in absolut ruhiger Lage, zwischen
2 kleinen Seen in Waldnähe gelegen, bietet Ihnen täglich neben einem großen
kalt-warmen Frühstücksbüfett abwechslungsreiche Speisen-Menüwahl aus
3 Gerichten sowie ein Salatbüfett mit frischen, knackigen Salaten aus der
Region.

Wir freuen uns auf Sie!

**Diese Preise sind der
Wahnsinn!**

**Jetzt günstig
online drucken**

**Druckkosten vergleichen
und bares Geld sparen!**



Fotolia_76135125



LW-FLYERDRUCK.DE

Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien

LINUS WITTICH präsentiert

**URLAUB
IN DER
HEIMAT**

Treffpunkt[®] Deutschland.de

Reiseführer. Reisemagazine. Freizeittipps.

Alle Termine und Angaben unter Vorbehalt!

Fränkisches Freilandmuseum Bad Windsheim
© Fränkisches Freilandmuseum

Rathaus © Kur-, Kongress- und Touristik GmbH Bad Windsheim

Frankens Mehrregion

Landkreis Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim

Frankens Mehrregion, dem Landkreis Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim, kommt das gewisse „Mehr“ an regionalen Spezialitäten auf den Tisch. Die Vielfalt unserer Landschaft ist besonders ausschlaggebend für das abwechslungsreiche kulinarische Angebot. Eine Reihe von Restaurants zeichnen sich besonders durch ihre regionalen und saisonalen Gerichte aus. Die dazugehörige Videoreihe Genuss mit Leib und Seele verschafft dir einen Überblick über die Vielfalt der fränkischen Küche, die bei uns nicht nur Bratwurst mit Kraut und Schäufele zu bieten hat. Frankens Mehrregion ist durchzogen von Wander- und Radwegen. Radeln Sie auf einer unserer Themenrunden, wie dem Aischgründer Genuss-Radweg oder der Aischgründer Bierrunde um sich anschließend für sportliche Betätigung zu belohnen. TreppunktDeutschland.de/frankens-mehrregion

Bad Windsheim

Ein historischer Stadtteil schmücken die ehemals freie Reichsstadt Bad Windsheim. Die Franken-Therme, das einzige Heilbad Mittelfrankens, zum Entspannen und Erholen ein. TreppunktDeutschland.de/bad-windsheim



© Franken-Therme Bad Windsheim

Franken-Therme Bad Windsheim

Mit ihren drei Bereichen, den Thermal-Badehallen mit Salzsee, der Sauna-Landschaft und dem Wellness-Bereich, bietet die weitläufige Anlage Wohlfühl pur! Insgesamt sechs Becken erstrecken sich über die großzügige Badelandschaft. Erkenbrechtallee 10, Bad Windsheim



© Weinparadies Franken

Bullenheim

In der Gemarkung des Winzerortes Bullenheim erstreckt sich die größte Rebfläche Mittelfrankens. Die Lage heißt „Bullheimer Paradies“ – Wiege und Namensgeber des „Weinparadies Franken“.

TreffpunktDeutschland.de/bullenhem



© Viola Wenk / Stadt Burgbernheim

Streuobstlandschaft

Landschaftsprägend für Burgbernheim sind die mit ca. 30.000 Streuobstbäumen bedeckten Abhänge der Frankenhöhe sowie große Waldgebiete. Die Ballung von Streuobstwiesen auf so kleiner Fläche ist einzigartig für Europa. Burgbernheim



© Weinparadies Franken



© Andreas Riedel / Stadt Neustadt a.d. Aisch

Museen im Alten Schloss Aischgründer Karpfenmuseum

Mit dem einzigartigen Aischgründer Karpfenmuseum, dem Markgrafenvorwerk mit Sieberabteilung und den historischen KinderSpielWelten bieten unsere Museen im Alten Schloss ein breites Spektrum kultureller Einblicke. Untere Schlossgasse 8, Neustadt/Aisch



Am Stadtsee © Stadt Scheinfeld



© Stadt Uffenheim

Uffenheim

Uffenheim wird bereits im Jahr 1103 urkundlich erwähnt. Heimatmuseum, Erlebnisfreibad, Campingplatz, Hallenbad und markierte Wander- und Radwege bieten einen abwechslungsreichen Aufenthalt. TreppunktDeutschland.de/uffenheim



© Weinparadies Franken



© Weinparadies Franken

Weinparadies Franken

Im Weinparadies Franken erwarten Sie sonnige Weinberge mit herrlichen Aussichten, blumengeschmückte Winzerdörfer und zahlreiche Weinfeste. Gemütlichen Heckenwirtschaften und die Weinparadiesscheune verwöhnen Sie kulinarisch. TreppunktDeutschland.de/weinparadies-franken

Entdecken Sie Ihren Landkreis
NEUSTADT A.D.AISCH-BAD WINDSEHM

in unserem neuen Reisemagazin
Willkommen in der Region Ansbach

Herbst/Winter 2024/25



Was machen wir jetzt?
**Über 300 Freizeittipps in
Ihrer Region.**

QR-Code scannen und
Reisemagazin herunterladen oder
kostenlos bestellen.
Es fallen lediglich die Versandkosten an.

www.TreffpunktDeutschland.de/willkommen-ansbach



**Jetzt QR-Code scannen
und Landkreis Neustadt a.d.Aisch-
Bad Windsheim online entdecken!**
www.treffpunktdeutschland.de/frankens-mehrregion

Merkle
GmbH

- ✓ Zimmerei
- ✓ Dachfenster
- ✓ Innenausbau
- ✓ Dachsanierung

VELUX
Experte
Quality Partner

89264 Weißenhorn
OT Biberachzell
Weißenhorner Str. 4

Tel. 07309 3166
www.zimmerei-merkle.de

beratung - planung - ausführung



Karl Held GmbH
Memminger Str. 102
89264 Weißenhorn

Tel. 07309 92914-0
Fax 07309 92914-29
www.heldgmbh.de

Fliesen- und Natursteinverlegung

Andreas Sauer
Meisterbetrieb

Jägerweg 22, 89297 Roggenburg-Schießen
Tel: (0 73 00) 9213 71, Fax 92 13 72, Handy 0177 / 4924639

EWAG
ELEKTRIZITÄTSWERK WEISSENHORN AG

Rufen Sie uns an: 07309/96 10-0
www.ewag-weissenhorn.de

regional
preiswert
naheliegend

Haushaltsauflösungen

Ich räume seit Jahren Werkstätten, Häuser, Garagen, etc. Bei Interesse erstelle ich gerne ein unverbindliches Kostenangebot.

Enzler Werner, Weißenhorn
Telefon 0179/1055953

MAX KAST

Malermeister



Tel. 07309-921128 Mobil 0170-9622517
Habsburgerstr. 25 89264 Weißenhorn/Wallenhausen

Kanal-Rohrreinigung GmbH

MANFRED WÖRTZ

Verstopfte Abflussrohre?



Dichtheitsprüfung
Reinigung von Öl-Fettabscheidern Der Kanal- und Rohrreiniger
Grubenentleerung in Ihrer Nähe
Kanalrohr-TV-Inspektion ab DN40 • schnell • sauber • preiswert
Sondermüllentsorgung
Rohrortung
24-Std.-Service auch an Sonn- u. Feiertagen
89250 Senden ▪ Tel. 07307 33902

ANGEBOT
DER WOCHE
04.11. BIS 09.11.

Stötter
IMMER DAS BESTE!

SCHWEINESCHNITZEL mager aus der Oberschale	100g 1,48€
ZWIEBEL GESCHNETZELTES vom Schwein, küchenfertig zubereitet	100g 1,48€
WIENERLE rauchfrisch & knackig	100g 1,48€
GELBWURST kesselfrisch – auch mit Petersilie	100g 1,45€
CAMBOZOLA-TORTE Blauschimmelkäse mit 70 % Fett i.Tr.	100g 1,58€



AB SOFORT WIEDER ...

jeden Dienstag: Hausgemachte Blut- und Leberwürste, Kesselfleisch mager, kleine Surhäxle, Sauerkraut deftig gekocht, Kassler roh!



Stammhaus in der Memmingerstr. 16 · 89264 Weißenhorn
Filiale im Rewe-Markt · Herzog-Georg-Str. 4
www.metzgerei-stoetter.de

Jede Woche Fischverkauf Jeden Freitag beim V-Markt Weißenhorn

Winter-Öffnungszeiten
von 8.00 - 17.30 Uhr



Wir halten für Sie eine reichhaltige Auswahl an frischen See- und Süßwasserfischen bereit. Delikater Räucherfisch sowie unsere Feinkostsalate aus eigener Herstellung
Große Auswahl an belegten Fischbrötchen.
Fisch & Feinkost Carmen Lutz